

Mitteilungen

des
Internationalen Entomologischen Vereins e.V.
Frankfurt a. M. gegr. 1884

Band 4

Nr. 2-4

1. Februar 1980

FAUNISTIK DER HESSISCHEN KOLEOPTEREN

Siebter Beitrag

Familie Cerambycidae I
Unterfamilie Prioninae – Lepturinae

NORBERT SCHÜRMANN & MICHAEL GEISTHARDT

Die Cerambycidae stellen eine beliebte und recht oft besammelte Käfergruppe dar. Trotzdem sind die Meldungen aus Hessen insgesamt recht spärlich, und aus manchen Regionen fehlen Nachweise neueren Datums völlig.

Zur Bearbeitung wurden neben zahlreichen Privatsammlungen auch die Sammlungen des Museums Wiesbaden (MW) und des Senckenberg-Museums Frankfurt (SMF) berücksichtigt. Die Literatur wurde sicherlich nicht vollständig erfaßt; hier sind die Autoren für ergänzende Hinweise wie auch für neue Fundmeldungen stets dankbar. Auf die Übernahme aller, insbesondere alter Fundmeldungen mußte aus Platzgründen teilweise verzichtet werden, zumal eine Anhäufung von Fundorten in einem engbegrenzten Gebiet oft weniger auf relative Häufigkeit, als vielmehr auf intensivere Sammeltätigkeit schließen läßt.

Diese große Familie kann nicht insgesamt abgehandelt werden; es sind daher mehrere Beiträge in loser Reihenfolge vorgesehen.

Die Nomenklatur und Systematik entsprechen HARDE (1966). Die genaue Zuordnung der Fundpunkte zu den Naturräumen erfolgte nach KLAUSING (1974). In Ergänzung zu ZUR STRASSEN & TÜRKAY (1976) sei hier angemerkt, daß auch der Naturraum „Mittelrheingebiet“ (29) mit dem oberen Mittelrheintal auf hessisches Gebiet übergreift.

Berücksichtigte Schriften

Um dem Leser unnötiges Suchen zu ersparen, werden die Schriften an dieser Stelle aufgeführt. Die Schriftenverzeichnisse der folgenden Arbeiten enthalten nur hier nicht zitierte Publikationen.

- ADELI, E. (1963/64): Zur Kenntnis der Insektenfauna des Naturschutzgebietes bei der Sababurg im Reinhardswald. — Z. angew. Ent., 53: 345-410.
- BARTELS, C. (1878): Die Coleopterenfauna Cassels. — Festschr. 51. Vers. dtsh.Naturf.Ärzte (Cassel): 80-87.
- (1883): Entomologische Skizzen aus der Umgegend von Cassel. — Ber.Ver.Naturk.Cassel, 29/30: 37-39.
- (1883a): Nachtrag zu dem RIEHL'schen Verzeichnis der bei Cassel in einem Umkreis von ungefähr drei Meilen aufgefundenen Koleopteren. — Abh.Ber.Ver.Naturk.Cassel 29/30: 101-103.
- BATHON, H. (1975): Ein Beitrag zur Cerambycidenfauna (Ins.Coleoptera) der weiteren Umgebung von Offenbach am Main, von Langenbrombach im Odenwald und des Hessischen Rieds. — Ber.offenb.Ver.Naturk., 79: 30-37.
- BÜCKING, H. (1930-1932): Nachtrag zur 2. Auflage von HEYDEN, L.v.: Die Käfer von Nassau und Frankfurt. — Ent.Bl., 26: 145-163, 27: 39-42, 83.89, 122-128, 174-183, 28: 73-80, 122-125, 167-170.
- BUDDEBERG, K.D. (1882): Die Käfer von Nassau und Frankfurt. Zweiter Nachtrag zu dem Verzeichnis des Herrn Dr. L.v.HEYDEN, zugleich ein Beitrag zur Käferfauna der unteren Lahn. — Jb.nass.Ver.Naturk., 35: 62-87.
- (1900): Die Käfer von Nassau und Frankfurt. Achter Nachtrag zu dem Verzeichnis des Herrn Dr. L.v.HEYDEN im Jahrbuch des Nassauischen Vereins für Naturkunde von 1876 bis 1877. Zugleich ein Beitrag zur Käferfauna der unteren Lahn. — Jb.nass.Ver.Naturk., 53: 75-83.
- DEHNERT, E. (1959): Käferfunde aus der Umgebung von Hanau. — Jber.natur.Ges.Wetterau, 87-112: 57-84.
- (1970): Zur Faunistik der Käfer des Untermaingebietes einschließlich Spessart und Taunus. — Jber.wetterau.Ges.ges.Naturkde., 121-122: 15-37.
- (1973): Zur Faunistik der Käfer des Untermaingebietes einschließlich Spessart und Taunus. 3. Beitrag. — Jb.wetterau.Ges.ges.Naturkde. 123-124: 1-14.
- DEMELT, C.v. (1966): Käfer oder Coleoptera. II: Bockkäfer oder Cerambycidae. I. Biologie der mitteleuropäischen Bockkäfer (Col. Cerambycidae) unter besonderer Berücksichtigung der Larven. — Die Tierwelt Deutschlands, 52. Jena.
- DOEBNER (1862): Beiträge zur Entwicklungsgeschichte einiger Coleopteren. — Berliner entom.Z., 6: 64-68.

- ELBERT, A. (1969): Bemerkenswerte Käferfunde aus dem Untermaingebiet zwischen Hanau und Würzburg. (1. Nachtrag zur Gebietsfauna von Dr. KARL SINGER 1955). ——— Mitt.naturw. Mus.Aschaffenburg, (N.F.) 12: 3-59.
- FRANCK, P. (1933): Zur Käferfauna des Meißner. ——— Ent.Bl., 29: 150-155.
- GEISTHARDT, M. (1976): Naturräume der Landeshauptstadt Wiesbaden. Bemerkungen zur Fauna und Flora. ——— Jb.nass.Ver.Naturk., 103: 80-97
- HARDE, K.W. (1966): 87. Familie: Cerambycidae, Bockkäfer. ——— in: FREUDE, H., HARDE, K.W. & LOHSE, G.A.: Die Käfer Mitteleuropas, 9: 7-94. Krefeld.
- HEYDEN, L. VON (1904): Die Käfer von Nassau und Frankfurt. 2. Aufl.Frankfurt/M.
- HORION, A. (1974): Cerambycidae – Bockkäfer. ——— Fanistik der Käfer Mitteleuropas, 12. Überlingen/Bodensee.
- (1975): Nachtrag zur Faunistik der mitteleuropäischen Cerambyciden (Col.). ——— Nachrbl.bayer.Entom., 24: 97-115.
- KETTERING, H. & NIEHUIS, M. (1973): Beitrag zur Kenntnis der Cerambycidenfauna von Rheinhessen-Pfalz und unmittelbar benachbarter Gebiete (Insecta, Coleoptera). Mitt.münch.Ent.Ges., 65: 113-116).
- KLAUSING, O. (1974): Die Naturräume Hessens. ——— Hess.Landesanst. Umwelt. Wiesbaden.
- KLINGELHÖFFER, (1948): Verzeichnis der bis hierher im Großherzogtum Hessen vom Oberlieutenant KLINGELHÖFFER gesammelten Käfer. ——— Verh.naturhist.Ver.Großherzogt.Hessen, 2: 15-28
- KRÄTSCHMER, O.E. (1965): Beitrag zur Kenntnis von *Megopis scabricornis* (Col., Cerambycidae). ——— Entom.Z., 75, 5: 49-53.
- (1966): Beitrag zur Kenntnis von *Megopis scabricornis*. ——— Entom.Z., 76, 12: 129-133.
- (1970): Ein Beitrag zur Coleopterenfauna von Südhessen und der angrenzenden Gebiete Nordbadens. ——— Mitt.intern.entom.Ver. 1(4): 6-10.
- LANDGREBE, H.W. (1838): Verzeichnis der Coleopteren, die in einem Umfang von 2-3 Meilen bei Cassel vorkommen. — Cassel.
- NIEHUIS, M. (1977): Cerambyciden des Rotenfelsmassivs bei Münster am Stein-Ebernburg (Coleoptera, Cerambycidae), Decheniana, 20: 80-84.

- PAULUS, H.F. (1973): Daten zur Cerambycidenfauna der näheren und weiteren Umgebung von Mainz. (Insecta, Coleoptera). ——— Entom. Z., 83, 21: 233-247.
- RIEHL, F. (1837): Verzeichnis mehrerer nicht bei Cassel beobachteter und im Jahre 1836 aufgefundenener Käfer. ——— Jber.Ver. Naturk. Cassel, 1: 8-9.
- (1863): Verzeichnis der Coleopteren, die in einem Umfange von 2-3 Meilen bei Cassel vorkommen. — Ber.Ver.Naturk. Cassel, 13: 63-102.
- SCHAWALLER, W. (1972): Beitrag zur Coleopterenfauna der Mainzer Umgebung einschließlich des Großen Sandes. ——— Mz.naturwiss. Arch., 11: 49-60.
- SCHOPPMANN, A. (1977/78): Neue Cerambyciden-Funde vom Sobernheimer Stadtwald und vom Rotenfels. Ein Vergleich zweier Standorte im Raume Hunsrück — Nahetal. ——— Mz.naturw.Arch., 16: 63-78.
- SCRIBA, W. (1867): Die Käfer im Großherzogtum Hessen und seiner nächsten Umgebung. (Fortsetzung). ——— Ber.obersch.Ges. Natur-Heilk., 12: 1-51.
- SINGER, K. (1955): Die Käfer (Coleoptera). Beiträge zur Fauna des unteren Maingebietes von Hanau bis Würzburg mit Einschluß des Spessarts. ——— Mitt.naturw.Mus.Aschaffenburg, (N.F.) 7: 3-272.
- STRASSEN, ZUR R. & TÜRKAY, M. (1976): Faunistik der hessischen Koleopteren. 3. Beitr. Neueinteilung und Erweiterung des Gebietes. ——— Mitt.Int.Ent.Ver. Frankfurt, 3(3): 41-46.
- ZEBE, V. (1972): Funde mittelhessischer Käfer. ——— Entom.Bl., 68: 43-48.

87.2.1. *Megopis scabricornis* (SCOPOLI)

Seltene, wärmeliebende Art des südlichen Mitteleuropa, E bis ins Rhein-Main-Gebiet verbreitet. Nachttier, tagsüber unter Rinde versteckt, fliegt Licht an. Entwicklung in anbrüchigen Laubbäumen.

- 23 Babenhausen (SCRIBA 1867). Zahlreiche ältere Einzelfunde aus dem Frankfurter Stadtwald, Offenbach und Seligenstadt. Belege in Coll.SMF. Frankfurt/M.: Stadtwald, viele verletzte ♂, 1929 (BUCHKA 1936, Ent.Rdsch. 50:132-136). Frankfurt-Höchst, 1944 (DEHNERT 1970).

Frankfurt-Stadtgebiet, 1 totes Expl., 31.VIII.1960. Coll.DEHNERT (DEHNERT 1970).

Langen, 22.VI.1976, 1 ♀, aus einem Apfelbaum, Coll. BOUWER.

Wiesbaden, Biebricher Schloßpark, 16.VIII.1962, 1 totes Expl., in hohler Linde, leg.HILVERSUM. Coll.PAULUS (GEISTHARDT 1976).

30 Taunus: Bad Soden, 10.VII.1940, 1 ♀, leg.REBMANN, Coll.SCHÜRMAN, Kronberg, 24.VII.1953, 1 ♀, Coll.ZUR STRASSEN.

Umg.Wiesbaden, etliche alte Belege, Coll.MW.

Nachbargebiete:

22 An der Bergstraße zwischen Darmstadt und Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen, VI.-IX., selten. In Weide und Linde nachgewiesen (KRÄTSCHMER 1970).

23 Aschaffenburg (DOEBNER 1862). Aschaffenburg, 1884 (SINGER 1955).

1979 wurden im Biebricher Schloßpark/Wi dutzende „nicht mehr zu rettende“ Laubbäume gefällt; damit ist einer der wenigen letzten, vielleicht der letzte Biotope dieser Käferart zerstört.

87.3.1. *Ergates faber* (LINNAEUS)

Montane Art, in Kiefernwäldern verbreitet. In Westdeutschland sehr sporadisch und meist selten. Tagsüber versteckt, Lichtanflug. Entwicklung in Kiefernstümpfen.

14 Spessart: Zahlreiche alte Funde, Belege, Coll.SMF.

Wegscheide b.Bad Orb, VII.1954, Coll.PANKOW.

Odenwald: Beerfelden (SCRIBA 1867). Langenbrombach, im Juli, leg.WÜSTHOFF (BATHON 1975).

22 Lorscher Wald, 29.VI.1963, aus zwei Puppen gezogen, leg.TANKE (BATHON 1975).

In Kiefernwäldern an der Bergstraße und "Im Ried" b.Gernsheim relativ häufig, VII-VIII (KRÄTSCHMER 1970).

Heppenheim/Bergstr. 1958, Coll.BERNHAUER.

23 Umg.Hanau, Ende VI-VIII. nicht selten (DEHNERT 1959).

Babenhausen (SCRIBA 1867), VIII.1968, Coll.KOCHEN. Westlich von Babenhausen in älteren Kiefernstümpfen alljährlich im Juni, gleichzeitig Larve, Puppe, Imago, Coll.SCHINDLER.

30 Taunus, ohne nähere Angaben, VII.1968, Coll.PANKOW.

Nachbargebiete:

23 Aschaffenburg (SCRIBA 1867). Umgebung von Aschaffenburg, Belege in Coll. SMF, ELBERT. Umg.Aschaffenburg, 1877, 1892, 1922 (SINGER 1955).

Es fällt auf, daß aus den Wäldern Nordhessens keine Meldungen vorliegen; selbst aus dem Taunus fehlen außer dem Fund von PANKOW jegliche Nachweise.

87.4.1. *Prionus coriarius* (LINNAEUS)

Kontinentale Art, sowohl in Laub- wie in Nadelwäldern, nach Westen hin seltener. Fliegt in den frühen Abendstunden und kann durch Lichtfang erbeutet werden. In den letzten Jahren nur noch vereinzelte Funde.

- 14 Odenwald: Lindenfels, 3.VIII.1971, Lichtfang (BATHON 1975). Bensheim, VIII.1961, leg.TANKE (BATHON 1975).
Oberhessen: Umg.Ortenberg, Wippenbach, 1960-1964, Coll.E.MÜLLER.
- 22 Groß-Gerau, VII.1972, 1 Expl.Coll.BERGER. Gr.-Gerau 24.VII.1971 (KETTERING & NIEHUIS 1975). Lorsch/Bergstr., VIII.1959, 1 ♀ in Buchenwurzel, Coll.BERNHAUER.
- 23 Zahlreiche Funde aus der Umgebung Frankfurt, Rüsselsheim, Offenbach, Langen, Kelsterbach, Hanau, Wiesbaden. Belege in Coll.BERGER, DEHNERT, LIEBEGOTT, LUCHT, SCHINDLER, SMF, MW. Wetterau, mehrere ältere Belege, Coll.MW. Wiesbaden-Kohlheck, VIII.1977, Coll.BERNHAUER.
- 30 Taunus: Mehrere ältere und neue Funde, Belege in Coll.GEISTHARDT, SCHÜRMAN, SMF.
- 31 Weilburg, Hadamar (v.HEYDEN 1904). Lahntal, Weilburg, Belege in Coll.MW.
- 32 Dillenburg (v.HEYDEN 1904).
Westerwald, 3 Expl.o.D., Coll.KIRSCHBAUM in Coll.MW.
- 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Wetzlar, 7.VIII.1876, 1 Expl. Coll.GIEBELER in Coll.MW.
- 34/35 Nieste b.Kassel, 1959-1963, mehrfach, Coll.OCHS.
- 34/37 Karlshafen, 1929-1933, mehrere Funde, Coll.FOLWACZNY.

Nachbargebiete:

- 22 Odenwald, Bergstraße, Raum Mannheim-Viernheim, VII-VIII. nicht selten (KRÄTSCHMER 1970). Bad Kreuznach, (KETTERING & NIEHUIS 1975). Mainz (v.HEYDEN 1904).
- 23 Aschaffenburg, VII.1964, abends schwärmend, Coll.ELBERT.
- 30 Wasenbach/Lahn, Coll.MW.
- 31 Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904).

87.6.1. *Spondylis buprestoides* (LINNAEUS)

Im ganzen Gebiet, sowohl in der Ebene wie im Gebirge, vorkommend. Bei uns nicht selten, doch vielfach nur Einzelfunde. Entwicklung in Nadelholz, besonders in Kiefern.

- 14 Nordspessart: Mosborn, 25.VI.1959, auf geschälten Kiefernstämmen, Coll.ELBERT.
Oberhessen: Umg.Ortenberg, Wippenbach, 1962, Coll.E.MÜLLER.
- 23 Walldorf, 21.VI.1962, Coll.BERGER. Mörfelden, 22.VII.1971, Coll.BERGER. Zahlreiche alte und neue Funde aus der Umg.Frankfurt, Kelsterbach, Langen, Belege in Coll.BERGER, LIEBEGOTT, LUCHT, E.MÜLLER, SCHÜRMAN, ZUR STRASSEN, SMF.

- 30 Taunus: Kronberg, VI.1941, Oberursel, VII.1948, Coll.ZUR STRASSEN. Wispertal, VII.1926, leg.BÜCKING, Coll.SMF. Hohe Mark (Oberursel), VIII.1945, leg.KOLMER, Coll.SMF. Etliche alte Belege aus der Umg.Wiesbaden, Coll.MW.
- 31 Lahntal, Weilburg, alte Belege, Coll.MW.
- 32 Fleisbach, Dilltal, alte Belege, Coll.MW.
- 34 Marburg/Lahn, V.1970, Coll.PANKOW. Nieste b.Kassel, mehrfach, Belege in Coll.OCHS. Umgebung Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863).
- 34/37 Karlshafen, VII.1929, VII.1933, Coll.FOLWACZNY.
- 35 Wendershausen/Werra, 14.VII.1949, 1 Expl., Coll.KORELL.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), VIII.1916, 1 Expl., leg.FUCHS, Coll.MW.
- 23 Mainz-Mombach, Coll.MW. Mainzer Sand, 19.VIII.1965, Coll.MW. Mainzer Sand, 16.VI.1966, Coll.GEISTHARDT. Mainz-Gonsenheimer Wald (SCHAWALLER 1972). Großostheimer Wald (SINGER 1955).
- 32 Montabaur, 1901, Coll.MW.

Aus N-Hessen fehlen neuere Nachweise.

87.7.1. *Nothorhina punctata* (FABRICIUS)

Nordeuropäische Art, die in Mitteleuropa nur sehr zerstreut und selten vorkommt. Entwicklung in Kiefernstämmen.

- 23 Isenburger Wald bei Frankfurt, 1 Expl., leg.GREMMERS (SCRIBA 1867, v.HEYDEN 1904). Darmstadt, auf einem alten Holzplatz, 1 Expl., leg.HABERKORN. (SCRIBA 1867).

Nachbargebiete:

- 14 Aschaffenburg, VI.1960, in Anzahl in Kiefernstubben, Coll.BERNHAUER. Einziger Neufund. Das heutige Vorkommen in Hessen ist fraglich.

87.8.1. *Criocephalus rusticus* (LINNAEUS)

In ebenen und niederen Tallagen in ganz Mitteleuropa, nach Westen seltener. Durch Lichtfang zu erbeuten. Entwicklung in Nadelhölzern.

- 14 Bad Soden-Salmünster, VI.1914, leg.ZILCH, Coll.SMF. Odenwald: Langenbrombach, vereinzelt an Holzschlägen, Coll.WÜSTHOFF (BATHON 1975). Oberhessen: Ortenberg (SCRIBA 1867).
- 22 Darmstadt-Eberstadt, VII.1969, Coll.PANKOW. Darmstadt (SCRIBA 1867).
- 23 Frankfurt-Schwanheimer Sand, 28.VIII.1961, Coll.LIEBEGOTT. Frankfurt-Schwanheim, 2.VII.1968, Coll.E.MÜLLER. Frankfurt und Umgebung zahlr. ältere Funde. Coll.SMF. Umgebung Wiesbaden, alte Belege, Coll.MW.

30 Taunus: Oberursel, 4.VII.1948, 2 Expl., Coll.ZUR STRASSEN, Steinbacher Wald, 1.VIII.1974, 5 Expl., leg.HEIDELBERGER, Hofheim, 11.IX.1961, Coll. LIEBEGOTT.

34 Umgebung Kassel (RIEHL 1863). Nieste b.Kassel, 4.IX.1962, 9.VII. 1963, je 1 Expl. am Licht, Coll.OCHS.

34/37 Karlshafen, 24.VII.1933, Coll.FOLWACZNY.

35 Rhön: Unterbernhards (N Fulda), VII.1966, Coll.FOLWACZNY.
Bad Hersfeld, VIII.1970, VIII.1975, 3 Expl., Coll. HINTERSEHER.

Nachbargebiete:

14 Kahl-Wasserlos b.Aschaffenburg, 8.VII.1962, 2 Expl. unter Kiefernrinde, Coll. ELBERT. Umgeb.Obernau, Freudenberg, alte Meldungen (SINGER 1955).

22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 5.VIII.1969, 1 Larve, Kreuznach, 4.VIII. 1969, einige Expl. (PAULUS 1973).

23 Ingelheim, VIII.1970, 1 totes Expl. in altem Haus, Coll.GEISTHARDT.
Mainz-Gonsenheimer Wald, 1.VIII.1969, zahlr. Larven an einem *Pinus*-Strunk (PAULUS 1973).

Die Art war früher sicherlich häufiger anzutreffen, bei den neuen Meldungen handelt es sich meist um Einzelfunde.

87.8.2. *Criocephalus tristis* (FABRICIUS)

Hauptvorkommen im Mittelmeergebiet, aus Mitteleuropa nur wenig bekannt (HORION 1974). Entwicklung in Nadelholz. Aus Hessen liegen keine Meldungen vor.

Nachbargebiete:

23 Mainfranken (Umg.Aschaffenburg), 1893, 1924, je 1 Expl. (SINGER 1955).

Die Meldung ist fraglich und bedarf der Bestätigung; möglicherweise liegt eine Verwechslung vor.

87.9.1. *Asemum striatum* (LINNAEUS)

Kontinentale Art in ganz Mitteleuropa. In der Ebene wie im Gebirge relativ häufig. Larven im Kernholz frischer Nadelholzstubben (PAULUS 1973).

14 Spessart: Wiesen/Nordspessart, V.1960, abends schwärmend, Coll.ELBERT.
Wegscheide b.Bad Orb, VI.1957, 4 Expl., Coll.SCHÜRMAN. Viele alte Belege aus dem Spessart, Coll.SMF.

Umg.Ortenberg/Oberhess., 1961, 1963, Coll.E.MÜLLER.

22 Walldorf, Groß-Gerau, Coll.BATHON, BERGER, SMF.

Groß-Gerauer Wald, einzeln (PAULUS 1973).

23 Umgebung Frankfurt, Offenbach, Kelsterbach, Langen, Messeler Forst, alte und neue Funde, Coll.BERGER, KOCHEN, TANKE, SMF, MW.

- 30 Taunus: Hofheim, Kronberg, Falkenstein, alte und neue Funde, Coll.ZUR STRASSEN, SMF.
Zahlreiche alte Funde aus der Umgebung Wiesbaden, Coll.MW.
- 31 Lahntal, Weilburg, Coll.MW.
Oberselters b. Limburg, IV.1968, 3 Expl. in Fichtenstubben, Coll.E.MÜLLER.
- 32 Fleisbach/Westerwald (Dilltal), etliche alte Belege, Coll.MW.
- 34 Marburg, V.1951, 1970, Coll.KORELL, PANKOW.
Hofgeismar, Coll.FOLWACZNY. Nieste b.Kassel, V.-VI.1956, Coll.OCHS.
Umgebung Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863).
- 34/37 Karlshafen, Coll.FOLWACZNY.
- 35 Schlitz, mehrfach, Coll.E.MÜLLER, ZWICK.
Bad Hersfeld, V.1962, Coll.FOLWACZNY. Bad Hersfeld, 1970 – 1973, Coll. HINTERSEHER.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), VI.1915, 3 Expl., leg.FUCHS, Coll.MW.
Bayer.Spessart: Burgsinn, V.1964, Coll.PANKOW.
Umg.Aschaffenburg, Glattbach, Soden (SINGER 1955).
- 22 Bad Kreuznach, selten (KETTERING & NIEHUIS 1975).
- 23 Umg.Mainz, zahlr. alte Belege, Coll.MW.
Mainz-Gonsenheimer Wald, V.1964, Coll.GEISTHARDT, manchmal häufig (PAULUS 1973).
Großostheimer Wald, 15.V.1921, auf Kiefer (SINGER 1955).
- 30 Wasenbach/Lahn, Coll.MW.
- 32 Montabaur, Coll.MW.

87.10.1. *Tetropium castaneum* (LINNAEUS)

Kontinentale Art, in Nadelholzwäldern nicht selten.

- 14 Spessart: Wegscheide b.Bad Orb, Lützel, Pfaffenhausen, alte und neue Funde, Coll. ELBERT, PANKOW, SCHÜRMAN, SMF.
Odenwald: Langenbrombach, VI.-VII., auf Holzschlägen, leg.WÜSTHOFF (BATHON 1975).
Umg.Ortenberg, Wippenbach/Oberhess., V.1964, Coll.E.MÜLLER.
- 23 Zahlreiche alte Belege aus der Umgebung Frankfurt, Langen, Wiesbaden, Coll.SMF, MW. Seligenstadt, unter Rinde gefällter Lärchen (SINGER 1955).
- 30 Taunus: alte und neue Funde, Coll.BATHON, BERGER, E.MÜLLER, ZUR STRASSEN, MW, SMF.
- 31 Weilburg, 2.VI.1974 (PAULUS 1973).
- 32 Westerwald: Fleisbach (Dilltal), Coll.MW.
- 34 Umg.Kassel (RIEHL 1863). Nieste b.Kassel, V.-VI., unter Rinde, Coll.OCHS.
Habichtswald b.Kassel, Coll.KORELL.
Hofgeismar, V.1930, Coll.FOLWACZNY. Alsfeld, VI.1960, Coll.LIEBEGOTT.
Marburg, V.1951, Coll.KORELL. Ottilienstein/Rhön, VI.1964, COLL.FOLWACZNY.
Homberg a.d.Efze, VI.1960, Coll.LIEBEGOTT.

34/37 Karlshafen, VII.1932, Coll.FOLWACZNY.

35 Vogelsberg: Hoherodskopf, V.1964, Niddaquelle, V.1973, Coll.E.MÜLLER.
Hasselbach b.Hochwaldhausen, 1 Expl., Coll.ZWICK. Schlitz, mehrfach, Coll.
ZWICK. Rhön, VI.1967, Coll.GEISTHARDT.

Nachbargebiete:

14 Umg.Aschaffenburg, Lichtenau i.Sp., Hain i.Sp. (SINGER 1955).

32 Montabaur, alte Belege, Coll.MW.

87.10.2. *Tetropium fuscum* (FABRICIUS)

In gebirgigen Gegenden im Osten weit verbreitet, nach Westen erst in neuerer
Zeit zugewandert, nur zerstreut und selten (HORION 1974).

14 Wegscheide, b.Bad Orb, 9.VI.1957, 1 Expl., Coll.SCHÜRMAN.

23 Frankfurter Stadtwald (v.HEYDEN 1904, BÜCKING 1932).

30 Taunus: Kronberg, 15.VI.1962, 3 Expl., Coll.ZUR STRASSEN.

Heidetränktal, 15.VI.1969, Coll.LIEBEGOTT.

34 Hermershausen b.Marburg, 3.VI.1970, Coll.PANKOW.

Nachbargebiete:

13/14 Homberg a.M., VII.1938 (SINGER 1955).

14 Fischerhecke, Umg.Aschaffenburg, X.1893, 1 totes Expl., (SINGER 1955).

87.10.3. *Tetropium gabrieli* WEISE

Aus Mitteleuropa bisher nur wenige Meldungen. Entwicklung in Lärche.

14 Umg.Ortenberg, Wippenbach/Oberhess., als Larve aus dürrer Lärche eingetra-
gen, 1 Expl., geschlüpft, 15.VII.1963, Coll.E.MÜLLER.

23 Frankfurt, 1901, leg.BÖTTGER, Coll.v.HEYDEN, Beleg DEL. Kleinkarben,
leg.v.ARANDT (BÜCKING 1932).

Wiesbaden, IV.1977, aus Lärche zahlreich gezogen, Coll.BERNHAUER.

30 Oberursel/Taunus, 20.V.1976, 1 Expl. ex puppa aus kränkelder *Larix decidua*,
leg.RAUCH, Coll.ZUR STRASSEN.

Die Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 14.IV.1976 berichtet über ein Massen-
vorkommen dieses Käfers im Hofheimer Forst und die Bekämpfung durch Amei-
sensvölker.

87.11.1. *Rhagium bifasciatum* FABRICIUS

Bevorzugt mittlere und höhere Gebirgslagen, besonders in Westeuropa. Ent-
wicklung in Nadelholz, doch auch aus Buche und Eiche gemeldet.

14 Spessart: Wiesbütt/Nordspess., IV.1963, in morschem Kiefernstrunk, Coll.
ELBERT. Wegscheide b.Bad Orb, VI.1965, Coll.PANKOW, VI.1957, 7 Expl,
Coll.SCHÜRMAN. Zahlreiche alte Belege aus dem Spessart, Coll.SMF.

Odenwald: Langenbrombach, Coll.WÜSTHOFF (BATHON 1975).

- 23 Zahlreiche alte und neue Funde in der Umgebung Frankfurt, Offenbach, Langen, Wiesbaden, Coll.KOCHEN, LUCHT, MW, SMF.
- 30 Zahlreiche meist ältere Funde aus dem Taunus, Coll.BERGER, REBMANN, ZUR STRASSEN, MW, SMF.
Aartal, alte Belege, Coll.MW.
- 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904). Weilburg, V.1952, Coll.KORELL.
- 32 Fleisbach/Westerwald (Dilltal), alte Belege, Coll.MW.
- 34 Umgebung Kassel (RIEHL 1863). Kellerwald b.Kassel, X.1965, Coll.KORELL.
Marburg, V.1968, V.1970, Coll.PANKOW, 1951, Coll.KORELL.
Todenhausen, 8.VI.1960, Coll.LIEBEGOTT.
- 35 Hedemünde/Werra, V.1960, Coll.KORELL. Bad Hersfeld, mehrfach, auch aus Eiche gezogen, Coll.FOLWACZNY.

Nachbargebiete:

- 14 Umg.Aschaffenburg, nicht selten (SINGER 1955).
- 30 Wasenbach/Lahn, alte Belege, Coll.MW.
- 31 Mittelmühle b.Nassau, 5.VI.1963, Coll.PANKOW.
- 32 Montabaur, alte Belege, Coll.MW.

87.11.2. *Rhagium sycophanta* (SCHRANK)

In ganz Mitteleuropa in der Ebene und niedrigen Gebirgslagen. Bei uns meist häufig. Blütenbesucher. Entwicklung in Eiche und anderen Laubbäumen.

- 14 Zahlreiche meist ältere Belege aus dem Spessart, Coll.SMF, MW. Umg.Ortenberg, Wippenbach/Oberhess., V.1962, V.1964, auf blühendem Weißdorn, Coll.E.MÜLLER.
- 22 Walldorf, Groß-Gerau, Rheininsel Kühkopf, zahlreiche Funde, Coll.BATHON, BERGER, E.MÜLLER, PAULUS, TANKE.
Lorsch, XII.1959, ex larva aus Eiche, Coll.BERNHAUER.
- 23 Umg.Frankfurt, Kelsterbach, Seligenstadt, Wiesbaden, Coll.BERGER, KOCHEN, LIEBEGOTT, E.MÜLLER, PANKOW, REBMANN, TÜRKAY, SMF, MW.
- 29 Lorch/Rh., V.1960, Coll.LIEBEGOTT.
- 30 Zahlreiche alte und neue Meldungen aus dem Taunus, Coll.ZUR STRASSEN, SMF, MW. Chausseehaus b.Wiesbaden, 30.V.1958 (PAULUS 1973).
- 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
- 32 Fleisbach/Dilltal, Coll.MW. Dillenburg (v.HEYDEN 1904).
- 34 Umg.Kassel (RIEHL 1863). Marburg, Hofgeismar, Umg.Kassel, etliche Belege, Coll.KORELL, PANKOW.
- 34/37 Karlshafen, Coll.FOLWACZNY.
- 35 Schlitz, Coll.ZWICK.

Nachbargebiete:

- 14 Spessart, 1 Expl., Coll.FUCHS in Coll.MW.
- 22 Bad Kreuznach (KETTERING & NIEHUIS 1975).

- 23 Mainz (v.HEYDEN 1904).
- 30 Wasenbach/Lahn, zahlr.alte Belege, Coll.MW.
- 31 Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904).
- 32 Montabaur, Coll.MW.

87.11.3. *Rhagium mordax* (DEGEER)

In der Ebene und im Gebirge; Blütenbesucher. Entwicklung in Laubbäumen.
Bei uns nicht selten, zeitweilig häufig.

- 14 Spessart, alte und neue Funde, Coll.ELBERT, SMF.
Langenbrombach/Odenwald, sehr häufig, Coll.WÜSTHOFF (BATHON 1975).
Umg.Ortenberg, Wippenbach/Oberhess., 1962 mehrfach. Coll.E.MÜLLER.
- 22 Groß-Gerau, Messel, Rheininsel Kühkopf, neben alten auch zahlreiche neue Funde, Coll.BERGER, PAULUS, REBMANN, ZUR STRASSEN, SMF.
- 23 Umg.Frankfurt, Langen, Kelsterbach, Darmstadt, Wiesbaden, viele alte und neue Funde, Coll.GEISTHARDT, LUCHT, PAULUS, SMF, MW.
- 29 Lorchhausen/Rh., 17.VI.1965, Coll.BATHON.
- 30 Taunus, zahlreiche Funde, Coll.GEISTHARDT, LIEBEGOTT, PAULUS, ZUR-STRASSEN, TÜRKAY, SMF, MW.
- 31 Lahntal, Weilburg, 2 Expl., o.D., Coll.SCHENCK in Coll.MW.
- 32 Heisterberg/Westerwald, VI .1968, Coll.PANKOW.
- 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Marburg, Hofgeismar, Nieste b.Kassel, Wetzlar, Coll.FOLWACZNY, OCHS, PANKOW, MW.
- 34/37 Karlshafen, Coll.FOLWACZNY.
- 35 Hoher Meissner (FRANCK 1933). Rimberg/Knüll, VI.1960, Coll.LIEBEGOTT.
Schlitz, VI.1970, Coll.ZWICK.
Vogelsberg: Oberwald, V.1963, Coll.LIEBEGOTT, Niddaquelle, VI.1974, Coll.E.MÜLLER.
- 37 Reinhardswald, NSG Sababurg (ADELI 1963/64).

Nachbargebiete:

- 14 Südspessart, mehrere ältere und neuere Meldungen (SINGER 1955).
- 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, vereinzelt (KETTERING & NIEHUIS 1975).
- 23 Stockstadt/Main, II.1925, unter Erlenstrunkrinde (SINGER 1955).
Aschaffenburg, Schweinheimer Wald, III.1946, Coll.ELBERT.
Mainz (SCHAWALLER 1972).
- 30 Wasenbach/Lahn, mehrere alte Belege, Coll.MW.
- 31 Bad Ems (FAHRAEUS 1852).
- 32 Montabaur, zahlreiche alte Belege, Coll.MW.

87.11.4. *Rhagium inquisitor* (LINNAEUS)

In ganz Mitteleuropa, sowohl in der Ebene wie im Gebirge. Bei uns nicht selten. Entwicklung in Nadelholz.

- 14 Spessart, überall an Kiefernholz (ELBERT mündl.).
Dietzenbach/Odenwald, IV.1940, leg.ZILCH in Coll.SMF.
Umg.Ortenberg, Wippenbach/Oberhess., mehrfach, Coll.E.MÜLLER.
- 22 Walldorf, Groß-Gerau, Coll.PAULUS, SMF.
- 23 Umg.Frankfurt, Offenbach, Langen, Darmstadt, Seligenstadt, Wiesbaden, alte und neue Meldungen, Coll.BATHON, BERGER, LUCHT, E.MÜLLER, SCHÜRMAN, SMF, MW.
- 30 Taunus: Kronberg, Feldberg, Sandplacken, Neuhof/N Wiesbaden, Wispertal, nähere Umg.von Wiesbaden, etliche alte und neue Meldungen, Coll.BATHON, BERGER, BERNHAUER, GEISTHARDT, REBMANN, ZUR STRASSEN, SMF, MW.
- 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
- 32 Dillenburg (v.HEYDEN 1904).
- 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863).
Marburg, V.1951, Coll.KORELL. Wald bei Staufenberg (N Gießen), 1.I.1978, 1 Expl. unter Fichtenrinde, Coll.ERBER.
Umg.Gießen, Bergwerkswald, 1.X.1978, Coll.ERBER.
- 34/37 Karlshafen, Coll.FOLWACZNY.
- 35 Bad Hersfeld, 1955, mehrfach, Coll.FOLWACZNY. Ilbeshausen/Vogelsberg, 1968, Coll.E.MÜLLER. Schlitz, Coll.ZWICK.

Nachbargebiete:

- 14 Spessart: Rohrbrunn, Coll.E.MÜLLER. Wildensee, Coll.SCHÜRMAN.
- 23 Stockstadt/Main (SINGER 1955). Umg.Aschaffenburg (ELBERT 1969).
Mainz (v.HEYDEN 1904). Mainz-Gonsenheimer Wald (SCHAWALLER 1972).
- 30 Wasenbach/Lahn, alte Belege, Coll.MW.
- 31 Bad Ems (FAHRAEUS 1852). Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904). Mittelmühle b.Nassau/Lahn, VI.1966, Coll.E.MÜLLER.
- 32 Montabaur, Coll.MW.

87.12.1. *Rhamnusium bicolor* (SCHRANK)

In Süd- und Mitteleuropa verbreitet, nicht häufig. An den Fundstellen aber oft in Anzahl. Entwicklung in Laubbäumen, besonders Kastanie.

- 23 Frankfurter Stadtwald, Hanau, Auheimer Wald, Wiesbaden, mehrere alte Funde, Coll.SMF, MW. Groß-Gerauer Wald, nicht selten in Roßkastanie (PAULUS 1973).
Zwischen Großostheim und Hanau in Anzahl um eine Kastanie schwärmend, V.1952 (DEHNERT 1959).
- 30 Taunus: Kronberg, VI.1942, 1 Expl., Coll.ZUR STRASSEN, Bad Soden, Krontal b.Kronberg, alte Belege, Coll.SMF, wenige Meldungen (v.HEYDEN 1904).
- 32 Dillenburg (v.HEYDEN 1904).
- 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Kassel, o.D., leg.BARTELS, Coll.SMF. Wetzlar, o.D., Coll.GIEBELER in Coll.MW.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), VI.1916, 2 Expl., Coll.MW. Umg.Aschaffenburg (SINGER 1955).
22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein (NIEHUIS 1977).
Worms-Mannheim, sehr lokal in Pappeln (KRÄTSCHMER 1970).
23 Mainz, VI.1960, 6 Expl. aus einem Astloch eines Spitzahorns, 2 Expl. aus Ulme (PAULUS 1973). Mainz-Mombach, einige alte Belege, Coll.MW.
31 Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904).
Diez, 1889, in Anzahl (v.HEYDEN 1904).

87.14.1. *Toxotus cursor* (LINNAEUS)

In gebirgigen Gegenden Mitteleuropas nicht selten, aber meist nur Einzelfunde. Entwicklung in altem Nadelholz.

- 14 Aus dem Spessart und Odenwald viele Meldungen. Belege in Coll.ELBERT, KRÄTSCHMER, SMF.
23 Umg.Frankfurt, Coll.NEUMANN, SMF, V.1951, V.1964, Coll.PANKOW.
Wiesbaden, mehrere alte Belege, Coll.MW.
29 Lorch/Rh., V.1951, Coll.ZEBE.
20 Aus dem Taunus alte und neue Meldungen. Coll.BATHON, BERGER, GEISTHARDT, HESSE, E.MÜLLER, SCHÜRMAN, ZUR STRASSEN, MW.
Wiesbaden (Rabengrund), 25.V.1978, 1 Expl., Coll.GEISTHARDT. Platte/N Wiesbaden, 27.VI.1979, 1 Expl., Coll.GEISTHARDT.
34 Umg. Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Nieste b.Kassel, V.1968, 3 ♂ im Flug, Coll.OCHS.
35 Bad Hersfeld, IV.1972, 1 Expl., Coll.HINTERSEHER.
Schlitz, mehrf., Coll.ZWICK. Gersfeld/Rhön, Coll.ZWICK.
Hoherodskopf/Vogelsberg, VI.1964, VI.1967, Coll. E.MÜLLER.

Nachbargebiete:

- 14 Waldaschaff, Rothenbuch, V.1958, Coll.ELBERT.
Rohrbrunn i.Sp., Waldaschaff, Rothenbuch, Krausenbach u.a. Fundorte (SINGER 1955). Spessart, V.1916, 1 Expl. Coll.FUCHS in Coll.MW.
14/23 Aschaffenburg (SCRIBA 1867).

87.15.1. *Stenocorus meridianus* (LINNAEUS)

Mitteleuropa, besonders in Gebirgsgegenden. Bei uns nicht selten. Entwicklung in Laubholz. Blütenbesucher.

- 14 Umg. Ortenberg, Wippenbach/Oberhess., V.1965, V.1966, je 1 Expl. auf blühendem Weißdorn, Coll.E.MÜLLER.
22 Bensheim, Groß-Rohrheimer Wald, Lorsch Wald, leg.TANKE (BATHON 1975). Rheininsel Kühkopf/Erfelden, zahlr.Funde, Coll.BERGER, ELBERT, LIEBEGOTT, E.MÜLLER, PAULUS, REBMANN, SCHÜRMAN, ZUR STRASSEN, TÜRKAY, SMF.

- 23 Frankfurt, Schwanheim, Enkheim, Hanau, Offenbach, Darmstadt, Kassel, Wiesbaden, meist ältere Belege, Coll.LIEBEGOTT, SCHINDLER, SMF, MW.
- 30 Taunus: Kronberg, VI.1949, 1 Expl., Coll.ZUR STRASSEN. Taunus b.Wiesbaden, 17.VI.1959, Laufenselden, 1.VII.1967, Coll.PAULUS. Wispertal, alte Belege, Coll.MW.
- 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904). Weilburg, VI.1952, 1 Expl., Coll.KORELL.
- 32 Dillenburg (v.HEYDEN 1904). Herborn, VIII.1963, Coll.KOCHEN. Fleisbach/Dilltal, etl. alte Belege, Coll.MW.
- 34 Gießen, 1 Expl. (v.HEYDEN 1904). Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863).
- 35 Eschwege, Coll.KORELL. Bad Hersfeld, VI.1961, VI.1965, Coll.FOLWACNY.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), 1915-1917, 12 Expl., Coll.FUCHS in Coll. MW. Eichenfürst/E-Spessart, VI.1962, VI.1963, Coll.ELBERT. Gambach/Main, V.1975, Coll.GEISTHARDT.
- 22 Umg.Bad Münster am Stein, 17.VI.1969, Coll.GEISTHARDT. Rotenfels b. Bad Münster am Stein, 14.VI.1973, 1 Expl., leg.RIENÄCKER (SCHOPPMANN 1977/78), 15.VI.1976, 1 Expl. (NIEHUIS 1977).
- 23 Schönbusch b.Aschaffenburg, Hösbach (SINGER 1955).
- 30 Wasenbach/Westl.Hintertaunus (Lahn), etl. alte Belege, Coll.MW.
- 31 Bad Ems (FAHRAEUS 1852).
- 32 Montabaur, alter Beleg, Coll.MW.

87.15.2. *Stenocorus quercus* (GÖTZ)

Verbreitung ähnlich wie vorige Art, aber seltener. Entwicklung in Eichen, Buchen und anderen Laubhölzern, Larve selbst aber wohl noch nicht bekannt.

- 22 Rheininsel Kühkopf/Erfelden, V.1936, leg.ZILCH, Coll.SMF.
- 23 Frankfurter Wald, Hanau, Wiesbaden, ältere Funde, Coll.SMF, MW. Groß-Krotzenburger Wald (SINGER 1955). Offenbach, V.1951, 1 Expl., leg.BRAND, Coll. SCHINDLER. Friedberg (SCRIBA 1867, v.HEYDEN 1904).
- 30 Taunus: Eppstein, VI.1896, leg.SATTLER, Coll.SMF, Falkenstein, leg.REBMANN, Coll.SMF.
- 34 Umg. Kassel, Stahlberg, auf Gebüsch (BARTELS 1883). Gießen (v.HEYDEN 1904).
- 35 Ober-Lais (SCRIBA 1867).

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), 1915-1917, 23 Expl., Coll.FUCHS in Coll.MW. Himmelreich/SE Spessart, VI.1963, 1 Expl. (ELBERT 1969).
- 22 Bad Kreuznach, Bad Münster am Stein, häufiger (KETTERING & NIEHUIS 1975).

87.18.3. *Evodinus clathratus* (FABRICIUS)

Montane Art, besonders im Osten, bei uns selten. Entwicklung noch unbekannt.

35 Vogelsberg, in Lagen über 600 m regelmäßig, 1960-1973, Coll.E.MÜLLER, weitere Belege in Coll.HINTERSEHER, KLINGER, LIEBEGOTT, ZUR STRASSEN.

Es fällt auf, daß sich keine älteren Fundbelege in den Sammlungen des SMF und MW befinden; auch v. HEYDEN (1904) führt keine Funde an, HORION (1974) führt aber 2 Expl. ex. Coll.v.HHEYDEN (Belege DEI) von 1889 an.

87.19.1. *Gaurotes virginea* (LINNAEUS)

Im Süden in Berg- und Gebirgsgegenden und deren Vorland weit verbreitet. Entwicklung hauptsächlich in Kiefer.

23 Raunheim, V.1924, leg.OHAUS (BÜCKING 1932). Beleg?

Nachbargebiete:

13/14 Lengfurt/Main, 7.VI.1976, 1 Expl., Coll.SCHÜRMAN.

Die Art ist in Hessen sicherlich nicht autochthon. Bei dem von OHAUS gefangenen Tier dürfte es sich um ein verflogenes Expl. gehandelt haben; eine Verwechslung mit *Acmaeops collaris* (L.) kann ausgeschlossen werden.

87.20.2 *Acmaeops pratensis* (LAICHARTING)

Aus Deutschland nur aus den mitteldeutschen Gebirgen bekannt. Entwicklung in Nadelholz.

35 Vogelsberg, ca. 1935, 3 Expl., leg.BUCHKA (HORION 1974), Belege im Krieg vernichtet.

Keine weiteren Funde. Das heutige Vorkommen in unserem Gebiet ist daher fraglich und müßte durch neuere Funde belegt werden. Es scheint auch eine Verwechslung mit *Leptura livida* F. nicht ausgeschlossen! (Im Museum Wiesbaden befinden sich einige als *A.pratensis* bezettelte Tiere aus dem Westerwald, die sich bei der Nachbestimmung alle als *L.livida* F. erwiesen.)

87.20.3. *Acmaeops marginata* (FABRICIUS)

Besonders in Nordeuropa, in den mitteldeutschen Gebirgen nur sehr sporadisch und selten. Entwicklung in Kiefern.

23 Frankfurter Stadtwald, 20.V.1888 (v.HHEYDEN 1904), Beleg im DEI. Schwanheimer Wald, 1898, 1 Expl., leg.GULDE, Raunheim, 1924, 1 Expl. (BÜCKING 1932). Schwanheim, 3.V.1946, 1 Expl., leg. REBMANN, Coll.SMF.

Keine weiteren Funde.

Nachbargebiete:

22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 18.V.1976, 23.V.1976, je 1 Expl. (NIEHUIS 1977).

Verbreitungskarte bei NIEHUIS (1977).

87.20.4. *Acmaeops collaris* (LINNAEUS)

In ganz Mitteleuropa weit verbreitet und nicht selten. Entwicklung in Laubholz, besonders in Eiche. Blütenbesucher.

- 14 Langenbrombach/Odenwald, häufig auf Blüten bis Ende VI, leg. WÜSTHOFF (BATHON 1975). Umg.Ortenberg, Wippenbach/Oberhess., V.1967, auf blühendem Weißdorn, Coll.E.MÜLLER.
- 22 Groß-Gerau, 1962, Coll.PAULUS, Rheininsel Kühkopf/Erfelden, alte und neue Funde, Coll.BATHON, BERGER, GEISTHARDT, LIEBEGOTT, LUCHT, E. MÜLLER, PAULUS, SCHÜRMAN, ZUR STRASSEN, SMF.
- 23 Mörfelden, VI.1965, Coll.BERGER. Frankfurt, Schwanheim, Offenbach, Enkheimer Ried, Wiesbaden, alte und neue Funde, Coll.BATHON, LIEBEGOTT, MW, SMF.
- 30 Taunus, alte und neue Funde; Umg.Wiesbaden, meist ältere Belege,Coll. GEISTHARDT, PAULUS, SMF, MW.
- 32 Fleisbach/Westerwald (Dilltal), 1912-1916, etl. Belege, Coll.PETRY in COLL. MW.
- 34 Hofgeismar, regelmäßig, Coll.FOLWACZNY. Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Nieste b.Kassel, VI.1957, VII.1958, Coll.OCHS.
- 35 Bad Hersfeld, Sontra. Boyneburgk, VI.1973, V.1975, Coll. HINTERSEHER. Wüstensachsen/Rhön, Coll.ZWICK.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), IV.1916, Coll.MW.
Wagengrund/E-Spessart, VI.1957, Coll.ELBERT.
Gambach/Main, 15.V.1975, Coll.GEISTHARDT.
- 14/23 Umg. Aschaffenburg, V.1963, Coll.ELBERT.
- 22 Rotenfels b.BadMünster am Stein (KETTERING & NIEHUIS 1975, SCHOPPMANN 1977/78).
- 23 Mainz-Gonsenheimer Wald (PAULUS 1973).
- 29 Dörscheid/Rh. b.Kaub, VI.1975, Coll.LIEBEGOTT.
- 30 Wasenbach/Lahn, alte Belege, Coll.MW.
- 31 Balduinstein/Lahn, V.1976, Coll.LIEBEGOTT. Mittelmühle b. Nassau/Lahn, VI. 1963, Coll.E.MÜLLER.

87.21.1. *Pidonia lurida* (FABRICIUS)

Montane Art; im Süden häufiger, im Norden seltener. Verbreitung insges.unregelmäßig. Bei uns nicht häufig. Entwicklung in Nadelholz. Blütenbesucher.

- 22 NSG Dachnau b.Mörfelden, 26.V.1927, Groß-Gerau, 1.V.1935, Belege Naturhist.Museum Mainz
- 23 Kelsterbach, 25.V.1907, leg.KROGH, Coll.SMF.
Umg.Darmstadt, 1907, leg.ROTTENBURG (HORION 1974).
- 29 Lorcher Forst, VI.1909, leg. HAAS, Coll.SMF.
- 30 Kronberg/Taunus, V.1940, 1 Expl., Coll.ZUR STRASSEN.
- 34 Umg.Kassel (RIEHL 1863).
- 35 Milseburg/Rhön, 1955, häufig, Coll.FOLWACZNY.
Ellenbogen/Rhön, VII.1937, 2 Expl., Coll.ZUR STRASSEN.
Wüstensachsen, Schwarzes Moor/Rhön, VII.1970, Coll.E.MÜLLER.

Überwiegend alte Funde, insbesondere fehlen aus S-Hessen Neufunde. v.HEYDEN (1904) waren keine Funde aus Nassau bekannt.

87.22.1. *Cortodera femorata* (FABRICIUS)

In Mitteleuropa heute nur noch vereinzelt. Im Osten häufiger als im Westen. Blütenbesucher. Entwicklung hauptsächlich in Kiefern, evtl. auch in anderen Nadelhölzern.

- 14 Mosborn/N-Spessart, VIII.1954 (ELBERT 1969).
- 23 Walldorf, Mörfelden, nur alte Belege, Coll.SMF.
Babenhausen, V.1887, Walldorf, V.1885, V.1898, Kelsterbach V.1894, Frankfurter Wald, sehr einzeln (v.HEYDEN 1904).
Schwanheim, VI.1937, leg.HEPP, Coll.SMF. Offenbach, VI.1968, 1 Expl., Coll.BATHON. Kelsterbach, V.1976, von Eiche geklopft, Coll.BOUWER.
Bad Nauheim, V.1898, 1 Expl., Coll.FUCHS in Coll.MW.
- 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
- 35 Bad Hersfeld, VI.1968, V.1975, je 1 Expl., Coll.FOLWACZNY.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), VI.1915, Coll.FUCHS in Coll.MW.
Schmerlenbacher Wald b. Aschaffenburg, 30.V.1943 (SINGER 1955).
- 22 Bad Münster am Stein, VIII.1953, 2 Expl., Coll.PANKOW.
Rotenfels b.Bad Münster am Stein, an blühenden Kiefern und Eichen regelmäßig aber vereinzelt (NIEHUIS 1977).
- 23 Stockstädter Wald, 15.V.1904 (SINGER 1955).
- 31 Nassau/Lahn, VII.1953, 2 Expl., leg.PANKOW (HORION 1974).

87.22.2. *Cortodera humeralis* (SCHALLER)

Im Osten häufiger, bei uns nur stellenweise und relativ selten. In niederen montanen Lagen. Entwicklung wahrscheinlich in Eichen. Es liegt der seltene Fall vor, daß die Larven zur Verpuppung ihre Miniergänge verlassen und in die Erde gehen.

- 22 Groß-Gerau, V.1936, Coll.BOSCH in Coll.SMF. Rheininsel Kühkopf/Erfelden, V.1966, 1 Expl., Coll.BATHON.

- 22/23 Darmstadt (SCRIBA 1867). Umg.Darmstadt, V.1951, V.1954, je 1 Expl., Coll.VOGT in Coll.SMF.
- 23 Umg.Frankfurt, zahlreiche alte Belege, Coll.SMF.
Seligenstadt (SCRIBA 1867). Schwanheim, 21.V.1907, Coll.MW, 31.V.1896, 7.VI.1896 (v.HEYDEN 1904). Frankfurter Stadtwald, V.1954, in Anzahl, Coll.LIEBEGOTT. Offenbach, VI.1888 (v.HEYDEN 1904). Messeler Forst, V.1951, 6 Expl., leg.BRAND, Coll.SCHINDLER.
- 23/30 Friedberg (v.HEYDEN 1904).
- 30 Königstein/Taunus, V.1907, Coll.SMF.
- 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
- 34 Hermershausen b.Marburg, VI.1970, Coll.PANKOW.
- 34/37 Karlshafen, V.1932, 1 Expl., Coll.FOLWACZNY.
- 35 Ober-Lais (SCRIBA 1867).

Nachbargebiete:

- 14/23 Aschaffenburg (SCRIBA 1867, SINGER 1955).
- 22 Bad Münster am Stein, V.1961, Coll.TÜRKAY, V.1973, Coll.GEISTHARDT.
Rotenfels b.Bad Münster am Stein, regelmäßig in Anzahl (KETTERING & NIEHUIS 1975).
- 23 Großostheimer Wald (SINGER 1955). Schönbusch b. Aschaffenburg, V.1930, V.1931 (SINGER 1955).

87.23.1. *Grammoptera ustulata* (SCHALLER)

Verbreitet, aber nur zerstreut und meist selten, im Süden etwas häufiger. Blütenbesucher. Entwicklung in dünnen Eichenästen.

- 14 Krs.Ortenberg/Oberhess., 1962–1970, einzeln auf blühendem Crataegus, Coll.E.MÜLLER.
- 22 Rheininsel Kühkopf/Erfelden, Groß-Gerau, zahlreiche alte und neue Funde, Coll.ZUR STRASSEN, VOGT, ZEBE, SMF.
Viernheimer Wald, einzeln (KRÄTSCHMER 1970).
- 23 Frankfurter Wald, sehr selten (v.HEYDEN 1904). Schwanheimer Wald, Offenbach, Hanau, nur alte Belege, Coll.SMF.
Frankfurt-Buchsschlag, V.1952, 2 Expl., Coll.SCHÜRMANN.
Kiedrich/Rhg., 1955-1961, jeweils im V., Coll.ZEBE (ZEBE 1972).
- 23/30 Eichberg b. Kiedrich/Rhg. (v.HEYDEN 1904).
- 30 Taunus: Hofheim, Königstein, Altenhain, Kronberg, Belege in Coll.SMF (v.HEYDEN 1904). Umgebung Wiesbaden, etliche alte Belege, Coll.MW.
Wald N Schlagenbad, 17.V.1976, 3 Expl. auf blühendem Weißdorn, Coll.BERNHAUER.
- 34 Umg.Kassel (RIEHL 1863). Umg.Marburg, etliche alte Belege, Coll.FUCHS in Coll.MW.
- 35 Ober-Lais, auf Weißdornblüte (SCRIBA 1867).

Nachbargebiete:

- 14/23 Umg.Aschaffenburg (SINGER 1955).

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), VI.1915, 1 Expl., Coll.MW.
 22 Bad Münster am Stein, 1955-1963, mehrfach, Coll.ZEBE (ZEBE 1972).
 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 1971-1976, regelmäßig aber in geringer Anzahl (NIEHUIS 1977, SCHOPPMANN 1977/78).
 23 Mainz (v.HEYDEN 1904).
 31 Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904).

Aus dem west- und osthessischen Bergland liegen nur wenige alte Fundmeldungen vor.

87.23.2. *Grammoptera ruficornis* (FABRICIUS)

In ganz Mitteleuropa häufig bis sehr häufig. Blütenbesucher. Entwicklung in dünnen Ästen verschiedener Laubbölzer.

- 14 Umg.Wippenbach/Krs.Ortenberg (Oberhess.), V.1964, V.1965, Coll.E.MÜLLER.
 22 Rheininsel Kühkopf/Erfelden, Groß-Gerau, Mörfelden, Coll.BERGER, LIEBE-GOTT, E.MÜLLER, PANKOW, SCHÜRMAN.
 Lorsch-Heppenheim, 30.1.1966, ex larva aus Esche, Coll.BERNHAUER.
 23/30 Umg.Wiesbaden, alte Belege, Coll.MW.
 29 Lorch/Rh., IV.1959, in Anzahl, Coll.SCHÜRMAN, VI.1961, Coll.LIEBE-GOTT.
 30 Chausseehaus b.Wiesbaden, alte Belege, Coll.MW. Kronberg/Taunus, VI.1969, 2 Expl., Coll.ZUR STRASSEN.
 34 Umg.Kassel (RIEHL 1863). Hofgeismar, Coll.FOLWACZNY. Marbach b.Marburg, VI.1970, Coll.TISCHLER. Gießen, V.1971, Coll.HINTERSEHER.
 34/37 Karlshafen, Coll.FOLWACZNY.
 35 Schlitz, mehrfach, Coll.ZWICK. Bad Hersfeld, Sontra, V.1973, Coll.HINTERSEHER.
 37 Reinhardswald, NSG Sababurg (ADELI 1963/64).

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), VI.1915, Coll.MW.
 Spessart: Hain, V.1953 (SINGER 1955), Eichenfürst, VI.1973, Coll.ELBERT. Aschaffenburg, VI.1929 (SINGER 1955).
 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, VI.1973, Coll.GEISTHARDT, ebd. (SCHOPPMANN 1977/78).
 23 Ingelheim, VI.1972, Coll.GEISTHARDT. Schönbusch b.Aschaffenburg, V.1937, VI.1938 (SINGER 1955).
 30 Wasenbach/Lahn, alte Belege, Coll.MW.
 31 Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904). Mittelmühle b.Nassau/Lahn, VI.1963, Coll.PANKOW.

87.23.3. *Grammoptera variegata* (GERMAR)

In Süd- und Mitteldeutschland verbreitet, doch meist selten. Blütenbesucher. Entwicklung in dünnen Eichenästen.

- 14 Langenbrombach/Odenw., auf blühendem *Crataegus* bis Ende VI., leg. WÜSTHOFF (BATHON 1975).
- 23 Frankfurt (SCRIBA 1867). Schwanheim, Offenbach, Kelsterbach, Bad Nauheim, nur ältere Belege, Coll.SMF. Steinheim, Basaltbrüche, 10.V.1925, leg. OCHS (SINGER 1955).
- 29 Lorch/Rh., V.1952, Coll.ZEBE (ZEBE 1972).
- 30 Kronberg/Taunus, VI.1941, VI.1947, je 1 Expl., Coll.ZUR STRASSEN.

Aus dem west- und osthessischen Bergland fehlt bis heute jeglicher Nachweis dieser Art.

Nachbargebiete:

- 14 Hartwald b. Lengfurt/Main, VI. 1965, 1 Expl. (ELBERT 1969).
Wildensee/Spessart, IV.1957, 1 Expl., Coll.SCHÜRMAN.
Südrhön: Hammelburg (Lager), 13.V.1916, VI.1917, Coll.MW.
- 22 Bad Münster am Stein, Bad Kreuznach, V.1966, V.1968, VIII.1968, auf blühenden Umbelliferen, Coll.PAULUS (PAULUS 1973).
Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 1973–1976, an blühenden Kiefern und Eichen, einzeln (NIEHUIS 1977); VI.1974, 1 Expl., (SCHOPPMANN 1977/78).
- 31 Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904).

87.24.1. *Alosterna tabacicolor* (DEGEER)

Bei uns überall häufig. Blütenbesucher. Entwicklung in dünnen Ästen verschiedener Laubbölder.

- 14 Umg.Ortenberg/Oberhess., V.1967, Coll.E.MÜLLER.
Wegscheide b.Bad Orb/Spessart, VI.1957, in Anzahl, Coll.SCHÜRMAN.
- 22 Rheininsel Kückkopf/Erfelden, V.1973, Coll.E.MÜLLER.
- 23 Mörfelden, VII.1965, Coll.BERGER. Frankfurter Stadtwald, VI.1961, Coll. LIEBEGOTT. Wiesbaden, 1906-1907, mehrfach, Coll.MW., 1974-1977, mehrfach, Coll.GEISTHARDT.
- 29 Lorch/Rh., VI.1967, Coll.TÜRKAJ
- 30 Taunus: Wispertal, VI.1965, Coll.BATHON, Hausen v.d.H., VI.1973, Coll. GEISTHARDT, Hohenstein, V.1913, Coll.MW. Kronberg, VIII.1940, Coll. ZUR STRASSEN'.
Rambachtal b.Wiesbaden, V.1974, VI.1975, Coll.GEISTHARDT, MW.
- 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
- 32 Fleisbach/Dilltal, 1915-1916, mehrfach, Coll.MW.
- 34 Gießen (v.HEYDEN 1904). Hofgeismar, 1928-1934, Coll.FOLWACZNY, Marbach b.Marburg, VI.1970, leg.TISCHLER, Coll.PANKOW. Umg.Kassel (RIEHL 1863).
- 34/37 Karlshafen, 1928-1934, Coll.FOLWACZNY.
- 35 Hoher Meissner (FRANCK 1933). Schlitz, 1976, Coll.ZWICK. Weiherberg/Rhön, 1955, Coll.FOLWACZNY.

Nachbargebiete:

- 14 Umg. Aschaffenburg, häufig (SINGER 1955). Gambach/Main, V.1975, Coll. GEISTHARDT.
22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, V./VI.1973, Coll.GEISTHARDT, ebd., oft gemein (KETTERING & NIEHUIS 1975).
23 Gausalgesheimer Berg, V.1931, Coll.MW.

87.27.1. *Leptura rufipes* SCHALLER

In Süd- und Mitteldeutschland verbreitet, doch meist selten. Blütenbesucher. Entwicklung vorwiegend in Eichen, aber auch in Buche und Birke.

- 22 Groß-Gerauer Forst, V./VI.1962, 3 Expl. auf blühendem *Crataegus*, Coll. PAULUS.
23 Frankfurter Wald, mehrmals (v.HEYDEN 1904). Seligenstadt (SCRIBA 1867). Hanau (SINGER 1955). Hanau, Am Kinzigufer in der Bulau, 23.V.1953 (DEHNERT 1959). Enkheimer Ried, V.1960-V.1968, mehrfach. Coll.BATHON, KOCHEN, PANKOW. Frankfurt-Oberrad, V.1954, 1 Expl., Coll.ZUR STRASSEN. Mönchbruch b. Mörfelden, V.1955, mehrfach (ZEBE 1972).
29 Lorch/Rh., 1 alter Beleg, Coll.MW.
30 Kammerforst/Taunus, V.1952, V.1955 (ZEBE 1972). Wispertal/Gladbachtal, VI.1965, 1 Expl., Coll.BATHON.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), VI.1915, VI.1917, Coll.FUCHS in Coll.MW. Umg. Aschaffenburg (SINGER 1955). Pfaffenhausen i.Sp., VII.1953, Coll.PANKOW.
14/23 Hörstein/E Seligenstadt, V.1953, 3 Expl. auf Blüten (DEHNERT 1959).
22 Rotenfels b.BadMünster am Stein, nicht selten (KETTERING & NIEHUIS 1975).
23 Mainz (v.HEYDEN 1904).
31 Bad Ems (FAHRAEUS 1852, SCRIBA 1867). Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904).

87.27.2. *Leptura sexguttata* (FABRICIUS)

Verbreitung ähnlich wie bei voriger Art, ebenfalls meist selten, aber auch im Norden Hessens mehrfach nachgewiesen. An Waldrändern auf Blüten. Entwicklung in morschem Holz von Eiche, Buche, Erle.

- 14 Krs. Ortenberg/Oberhess., VI.1961, VI.1963, je 1 Expl., Coll.E.MÜLLER.
22 Groß-Rohrheimer Wald, VI.1971, 1 Expl., leg.TANKE (BATHON 1975). Groß-Gerauer Wald, VI.1965, Coll.GEISTHARDT. Lorsch (SCRIBA 1867).
22/23 Darmstadt, VI.1962, 1 Expl., Coll.VOGT.
23 Schwanheimer Wald, mehrfach (v.HEYDEN 1904). Messeler Forst, V.1976, 1 Expl., Coll.KOCHEN, VI.1957, leg.BRAND, Coll.SCHINDLER. Offenthal, VI.1976, 3 Expl., Coll.BERGER. Babenhausen, Seligenstadt (SCRIBA 1867, SINGER 1955). Wiesbaden, einige alte Belege, Coll.MW.

- 29 Lorch/Rh., VI.1968, Coll.LIEBEGOTT. Wispertal b.Lorch, Laukenmühle, VI.1880, Coll.MW.
- 30 Taunus: Laufenselden, VI.1964, VI.1965, auf Umbelliferen (PAULUS 1973), Emmershausen, 26.VI.1955, (DEHNERT 1970), Kronberg, VIII.1941, Coll. ZUR STRASSEN, Oberursel, VII.1956, Coll.SCHÜRMAN, Hausen v.d.H., 2.VI.1973, Coll.GEISTHARDT. Umg.Wiesbaden, VII.1958, VI.1960 (PAULUS 1973). Rabengrund b.Wiesbaden, VI.1960, Coll.ELBERT.
- 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
- 34 Umg.Kassel (RIEHL 1863). Nieste b.Kassel, VI.1956, VI.1958, auf blühendem *Spiraea*, Coll.OCHS.
- 37 Reinhardswald, NSG Sababurg (ADELI 1963/64).

Nachbargebiete:

- 14 Hochspessart, im V/VI nicht selten (DEHNERT mündl.).
 Bomigsee/Hochspess., 17.V.1948, 1 Expl. (ELBERT 1969). Triefensteiner Park/SE-Spessart, an windgeschützten Stellen n.s. (ELBERT 1969).
 Eichenfürst/SE-Spessart, 21.VI.1962, 3 Expl. (DEHNERT 1970).
 Fasanerie b.Aschaffenburg, sehr selten (SINGER 1955).
 Rothenbuch i.Sp., 17.V.1948 (SINGER 1955).
 Südrhön: Hammelburg (Lager), VI.1915, Coll.FUCHS in Coll.MW.
- 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 21.VI.1973, Coll.GEISTHARDT, ebd. 14.VI.1973, 28.V.1974, je 1 Expl. (SCHOPPMANN 1977/78). Unteres Nahegebiet, nicht selten (KETTERING & NIEHUIS 1975).
- 23 Mainz (v.HEYDEN 1904).
- 31 Mittelmühle b.Nassau, VI.1963, VI.1966, Coll.PANKOW.
- 32 Montabaur, 10.VI.1903, 19.VI.1906, Coll.MW.

87.27.3. *Leptura livida* FABRICIUS

In ganz Mitteleuropa nicht selten.Blütenbesucher. Entwicklung in dünnen Zweigen von Laubhölzern.

- 14 Habichswald/H-Spessart, VI. 1959, auf *Aruncus*, Coll. ELBERT.
 Langenbrombach/Odenw., häufig, leg.WÜSTHOFF (BATHON 1975).
- 22 Griesheim b.Darmstadt, 19.VI.1977, Coll.GEISTHARDT.
 Viernheimer Wald, nicht häufig (KRÄTSCHMER 1970). Lorsch, V.1963, Coll.BERNHAUER.
- 22/23 Groß-Gerauer Wald, VI.1965, Coll.GEISTHARDT. Darmstadt, VII.1955, 3 Expl., Coll.VOGT.
- 23 Umg.Frankfurt, Offenbach, Mörfelden, zahlreiche Funde, Coll.BATHON, LIEBEGOTT, E.MÜLLER. Wald zw. Trebur und Rüsselsheim (SCHAWALLER 1972). Mörfelden, VII.1965, 1 Expl., Coll.BERGER. Wiesbaden, etliche alte Belege, Coll.MW.
- 29 Lorch/Rh., VII.1951-VII.1961, in Anzahl, Coll.BATHON, SCHÜRMAN, ZUR STRASSEN, TÜRKAY.
- 30 Taunus: Oberursel, VII.1956, Coll.SCHÜRMAN, Kronberg, VI.1942, Coll. ZUR STRASSEN, Umg.Wiesbaden, zahlreiche alte Belege, Coll.MW.

- 31 Weilburg, häufig (v.HEYDEN 1904).
- 32 Fleisbach/Dilltal, alte Belege, Coll.MW. Dillenburg, häufig (v.HEYDEN 1904).
- 34 Umg.Kassel (RIEHL 1863). Hofgeismar, Bad Hersfeld, 1955, Coll.FOLWACZ-
NY. Bad Hersfeld, 1971-1972, Coll.HINTERSEHER.
- 34/35 Nieste b.Kassel, VIII.1956, Coll.OCHS.
- 35 Schlitz, mehrfach, Coll.ZWICK.

Nachbargebiete:

- 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, VI.1973, Coll.GEISTHARDT, ebd., mehr-
mals (KETTERING & NIEHUIS 1975, SCHOPPMANN 1977/78).
- 23 Ingelheim, 18.VI.1972, Coll.GEISTHARDT. Mainz-Mombach, 1918, mehr-
fach, Coll.MW.Mainz-Budenheim, 25.VI.1926, Coll.MW.
- 31 Mittelmühle b.Nassau/Lahn, VI.1963, Coll.PANKOW.

87.27.6 *Leptura erythroptera* HAGENBACH

Mediterrane Art, aber weit bis nach Mitteleuropa vordringend. Sehr selten und meist nur Einzelfunde; Nachweise neueren Datums fehlen weitgehend. Ob die Art bei uns eine dauernde Ansiedelung hat, muß noch bewiesen werden (HORION 1974).

- 23 Von HAAG aus einer Eiche bei Isenburg mehrere Expl. gezogen (SCRIBA
1867, v.HEYDEN 1904). Wiesbaden, 1 Expl., (SCRIBA 1867, v.HEYDEN
1904).
- 30 Wispertal, 1 Expl., o.D., Coll.GIEBELER in Coll.MW.
- 34 Marburg (SCRIBA 1867).
- 34/37 Karlshafen, Hann.Klippen, 3.IV.1934, 1 Expl., Coll.FOLWACZNY.

Weitere Fundmeldungen liegen für Hessen offensichtlich nicht vor.

87.27.7. *Leptura fulva* DEGEER

Im Westen häufiger als im Osten; xerophil. Blütenbesucher. Entwicklung noch ungenügend bekannt, wahrscheinlich in Pappel und Buche.

- 14 Langenbrombach/Odenw., vereinzelt (BATHON 1975).
- 22 Astheim/W Darmstadt, VI.1960, leg.Pater BOOS. Groß-Gerau, VI.1959,
Heppenheim/Bergstr., VII.1965, je 1 Expl. Coll.VOGT in Coll.SMF. Rhein-
insel Kühkopf/Erfelden, VII. 1977, 1 Expl. aus Pappel, Coll.E.MÜLLER.
Viernheim, selten (KRÄTSCHEMER 1970). Lorsch, VII.1965, zahlreich, Coll.
BERNHAEUER.. Hessisches Ried b.Gernsheim, 21.VII.1974 (BATHON 1975).
- 23 Hattersheim, VI.1973, im Flug, Coll.E.MÜLLER.
Wiesbaden, 12.VII.1906, 1 Expl. leg.LAMPE, in Coll.MW.
- 29 Lorchhausen/Rh., VII.1969, Coll.BATHON.
- 30 Schlangenbad/Ts., bei Frankfurt (v.HEYDEN 1904).
- 31 Weilburg, selten (v.HEYDEN 1904).

Nachbargebiete:

- 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 13.VII.1968 (KETTERING & NIEHUIS 1975).
23 Mainz, im Stadtgebiet überall vereinzelt, in den westlichen Vororten sowie im Mainzer Sand zeitweilig häufiger (PAULUS 1973). Rabenkopf b. Ingelheim-Wackernheim, VIII.1973, 1 Expl., Coll.GEISTHARDT.
31 Bad Ems (FAHRAEUS 1852).

Die Art scheint in N-Hessen nicht vorzukommen, für M-Hessen fehlen neuere Nachweise; im klimatisch günstigen Rhein-Main-Gebiet kommt die Art offensichtlich regelmäßig, wenn auch nicht häufig vor.

87.27.9. *Leptura maculicornis* DEGEER

Boreomontane Art, im Süden häufiger, insgesamt aber relativ selten. Blütenbesucher. Entwicklung noch nicht ganz geklärt, sowohl in Laub- als auch in Nadelholz; Eiche bevorzugt?

- 14 Spessart: Edelbach/N-Spess., VI.1959, Mosborn, VI.1959, Habichtsthal, Coll. ELBERT. Wiesbütt-Moor, 10.VII.1977, Coll.GEISTHARDT. Wegscheide b. Bad Orb, VI.1957, Coll.SCHÜRMAN.
22 Jugenheim/Bergstr., 7.VI.1913, Coll.MW. Hockenheim/Bergstr., nicht häufig (KRÄTSCHEMER 1970). Auerbach/Bergstr. (SCRIBA 1867).
23 Friedberg (SCRIBA 1867, v.HEYDEN 1904).
31 Weilburg, einmal (v.HEYDEN 1904).
34 Vogelsberg: Umg.Geiselstein, Umg.Ilbshausen, 1961-1972, Einzelfunde, Coll. E.MÜLLER.
35 Rhön: Gersfeld, 1 Expl., Coll.ZWICK, Schwarzes Moor b.Wüstensachsen, VII.1970, 1 Expl., Coll.E.MÜLLER. Salzhausen (SCRIBA 1867).

Nachbargebiete:

- 14/23 Aschaffenburg (SCRIBA 1867, SINGER 1955).
23 Schönbusch b.Aschaffenburg (SINGER 1955). Altenbuchgrund/S Aschaffenburg, VII.1963, Coll.ELBERT.
31 Mittelmühle b.Nassau, VI.1963, Coll.PANKOW.
32 Montabaur, alte Belege, Coll.MW.

87.17.11. *Leptura rubra* LINNAEUS

Eine der häufigsten und überall anzutreffenden *Leptura*-Arten. Flugfreudig, daher auch entfernt vom eigentlichen Brutbiotop anzutreffen. Blütenbesucher. Umbelliferen werden offensichtlich bevorzugt. Entwicklung in morschen Stümpfen von Fichten und Kiefern.

Die relativ wenigen neueren Fundmeldungen für Hessen sind sicherlich nicht repräsentativ. Es liegt hier offensichtlich ein Beispiel dafür vor, daß diese allgemein bekannte, gemeine Art nicht die Aufmerksamkeit der Sammler erregt.

- 14 Lindenfels/Odenw., Coll.BATHON. Langenbrombach/Odenw., häufig (BATHON 1975). Bad Soden-Salmünster, VIII.1978, Coll.GEISTHARDT.
- 22 Groß-Gerau, Rheininsel Kühkopf/Erfelden, sehr häufig (PAULUS 1973). Lorsch Wald, vereinzelt (BATHON 1975).
- 22/23 Darmstadt, Lichtfang (BATHON 1975).
- 23 Umg.Frankfurt, VII.1960, VIII.1962, Coll.LIEBEGOTT. Offenbach, vereinzelt, Coll.BATHON. Wiesbaden und Umg., zahlreiche alte, wenige neue Belege, Coll.MW. Wiesbaden-Freudenberg (Vorort im W, Reihenhaussiedlung, kleine Nadelholzanpflanzungen in der Nachbarschaft), 3.VII.1976, 1 Expl., Coll.GEISTHARDT. Wiesbaden-Kohlheck (Vorort im NW, rel. Waldnähe), VIII.1978, 1 Expl., Coll.BERNHAUER.
- 30 Taunus: Umg.Oberursel, Belege in Coll.LIEBEGOTT, SCHÜRMAN, SMF. (Wiesbaden, s.Nr. 23).
- 32/33 Biedenkopf, VII.1967, in Anzahl, Coll.LIEBEGOTT.
- 34 Umg.Kassel (RIEHL 1863). Hofgeismar, Karlshafen, überall in Nadelwäldern, Coll.FOLWACZNY. Gießen, VII.1971, Coll.HINTERSEHER.
- 35 Hoher Meissner (FRANCK 1933). Vogelsberg, sehr häufig, Coll. E.MÜLLER. Bad Hersfeld, häufig, Coll.HINTERSEHER. Schlitz, häufig, Coll.ZWICK.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), V.1915, Coll.MW.
- 22 Nahegebiet, gemein, soweit Nadelholz vorhanden (KETTERING & NIEHUIS 1975). Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 16.VIII.1975, Coll.GEISTHARDT.
- 23 Mainz-Gonsenheimer Wald (SCHAWALLER 1972).
- 30 Wasenbach/Lahn, VI.1902, Coll.MW.
- 32 Montabaur, alte Belege, Coll.MW.

87.27.14. *Leptura scutellata* FABRICIUS

In gebirgigen Gegenden mit alten Buchenbeständen nicht selten. Blütenbesucher.

- 14 Langenbrombach/Odenw., V-VII., einzeln auf Blüten, leg.WÜSTHOFF (BATHON 1975). Ortenberg/Oberhess., VI.1963, V.1964, Coll.E.MÜLLER.
- 22 Darmstadt, Groß-Gerau, 1950-1960, Coll.VOGT. Groß-Gerau (PAULUS 1973, KETTERING & NIEHUIS 1975). Lorsch, VI.1963, 3 Expl., Coll.BERNHAUER.
- 23 Umg.Frankfurt, Offenbach, Hanau, Langen, Messeler Forst, Seligenstadt, Walldorf, Mörfelden, Coll.BATHON, BERGER, BOUWER, DEHNERT, ELBERT, KOCHEN, LUCHT, PANKOW. Hanau, V.1966, in großer Zahl in einem anbrüchigen Kastanienbaum entwickelt (DEHNERT 1970).
- 29 Lorch/Rh., VIII.1965, V.1962, Coll.KOCHEN, V.1951, Coll.ZEBE.
- 30 Umg.Wiesbaden (PAULUS 1973). Wiesbaden, Stadt. VII.1976, Rechtebachtal b. Wiesbaden, 14.VII.1962, Coll.GEISTHARDT. Kammerforst/Ts. (ZEBE 1972). Eiserne Hand b.Wiesbaden, VI.1904, 13.VI.1917, Coll.MW. Wiespental, Laukenmühle, ca. 1860, 1869, je 1 Expl., Coll.MW.
- 34 Umg.Kassel, am Stahlberge auf Gebüsch (BARTELS 1883).

34/37 Karlsruhen, VI.1930-1934, Coll.FOLWACZNY.

35 Schlitz, regelmäßig in alten Buchen, Coll.ZWICK.

Nachbargebiete:

14 Weihersgrund/E-Spessart, 28.VI.1964 (ELBERT 1969). Spessart, mehrere Funde (SINGER 1955).

23 Mainz (v.HEYDEN 1904).

31 Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904).

87.27.15. *Leptura sanguinolenta* LINNAEUS

Im gebirgigen Mitteleuropa; bei uns nicht häufig. Blütenbesucher. Entwicklung in Nadelholz.

22 Zwingenberg/Bergstr., VI.1961, auf xerothermem Hang, 1 Expl., Coll.VOGT.
Weinheim/Bergstr., VI.1969, 2 Expl., Coll.SCHINDLER.

22/23 Darmstadt (SCRIBA 1867).

23 Enkheim, 1914, 1 Expl., leg.OCHS (BÜCKING 1932).

Offenthal, V.1974, 1 Expl., Coll.BERGER.

29 Lorch/Rh., VI.1953 (ZEBE 1972). Lorchhausen/Rh., VII.1969,
Coll.BATHON.

30 Wispertal, 3.VII.1892, 27.VI.1900 (v.HEYDEN 1904), VI.1965, 1 Expl., Coll.
GEISTHARDT, VI.1966, 1 Expl., leg.WENZEL (PAULUS 1973).

32 Dillenburg (v.HEYDEN 1904).

34 Umg.Kassel (RIEHL 1863).

35 Bad Hersfeld, VI.1975, 1 Expl., Coll.FOLWACZNY, VII.1975, nicht selten,
Coll.HINTERSEHER.

Nachbargebiete:

14 Uffhausen/Rhön, VI.1969, Coll.BATHON. Fischerhecke b.Aschaffenburg,
VII.1878 (SINGER 1955). Hammelsgrund b.Karsbach (Karlstädter Muschel-
kalk), 9.VI.1963, 2 Expl. (ELBERT 1969).

22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, zeitweilig in Anzahl (NIEHUIS 1977),
VI.1973, Coll.GEISTHARDT, VI.1974, 2 Expl. (SCHOPPMANN 1977/78).

31 Mittelmühle b. Nassau, VI.1963, Coll.PANKOW.

87.27.2. *Judolia cerambyciformis* (SCHRANK)

Bei uns überall und meist häufig. Blütenbesucher. Die Larven leben an Wurzeln verschiedener Sträucher, aber auch an den weit verzweigten Wurzeln von Fichtenstubben. Die Verpuppung findet in der Erde in einem leicht zerbrechlichen Erdkokon statt (PAULUS 1973).

14 Wiestal/Spessart, VI.1947, Coll.ELBERT. Wiesbüttmoor/Spessart, 10.VII.1977,
Coll.GEISTHARDT.

22/23 Rhein-Main-Gebiet, Frankfurt, Offenbach, Walldorf, Mörfelden, Wiesbaden,
zahlreiche Funde, Coll.BATHON, BERGER, LIEBEGOTT, REBMANN,
VOGT, MW, SMF.

- 29 Lorch/Rh., VI.1966, Coll.LIEBEGOTT.
 30 Taunus: Umg.Wiesbaden, Königstein, Kronberg, Wispertal, zahlreiche alte und neue Funde, Coll.BERGER, ELBERT, GEISTHARDT, E.MÜLLER, SCHÜR-MANN, ZUR STRASSEN, SMF, MW.
 31 Weilburg, gemein (v.HEYDEN 1904).
 32 Fleisbach/Dilltal, einige alte Belege, Coll.MW. Dillenburg, gemein (v.HEYDEN 1904).
 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Hofgeismar, Karlshafen, überall häufig. Coll.FOLWACZNY.
 35 Hoher Meissner (FRANCK 1933). Vogelsberg, Bad Hersfeld, Witzenhausen, Schlitz, Coll.FOLWACZNY, HINTERSEHER, LIEBEGOTT, E.MÜLLER, ZWICK.
 37 Reinhardswald, NSG Sababurg (ADELI 1963/64).

Nachbargebiete:

- 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 14.VI.1973 (SCHOPPMANN 1977/78). Nahegebiet, überall häufig (KETTERING & NIEHUIS 1975).
 30 Sulzbach/Unterlahnkreis, 16.VI.1924, Coll.MW.
 31 Mittelmühle b.Nassau, VI.-VIII.1963, Coll.PANKOW.
 32 Montabaur, alte Belege, Coll.MW.

SCRIBA (1867) gibt eine Meldung wieder, daß bei Auerbach/Bergstr. *Pachyta quadrimaculata* (LINNAEUS) vorkommen soll. Das Vorkommen wurde nie bestätigt; möglicherweise lag eine Verwechslung mit *J.cerambyciformis* vor.

87.29.1. *Strangalia revestita* (LINNAEUS)

Im ganzen Gebiet nachgewiesen, aber selten. Meist nur Einzelfunde. Entwicklung in Laubholz.

- 22 Groß-Gerau, V.1956, 2 Expl., Naturhist.Museum Mainz, Rheininsel Kühkopf/ Erfelden, VI.1951, Coll.VOGT in Coll.SMF.
 23 Frankfurter Stadtwald, aus dürrem Buchenholz, Frankfurt-Oberrad (v.HEYDEN 1904). Frankfurter Stadtwald, V.1954, 1 Expl., Coll.ZUR STRASSEN. Offenbach/Weißes Kreuz, VI.1967, V.1968, je 1 Expl., Coll.BATHON, Messeler Forst, VI. 1968, an alter Buche, Coll.SCHINDLER. Darmstadt, Seligenstadt (SCRIBA 1867).
 29 Lorch/Rh., VI.1968, Coll.LIEBEGOTT.
 30 Neroberg b.Wiesbaden, 1894, 5 Expl., ca. 1920, 6 Expl., Coll.FUCHS in Coll. MW.
 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863).

Nachbargebiete:

- 14 Schmerlenbacher Wald b.Aschaffenburg, sehr selten (SINGER 1955).
 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 23.V.1971, 2 Expl., V.1974, 9 Expl. (KETTERING & NIEHUIS 1975, NIEHUIS 1977).

- 23 Mainz-Mombach (v.HEYDEN 1904), 2 Expl., o.D., Coll.KIRSCHBAUM in Coll.MW., V.1927, leg.KRIBBE (PAULUS 1973). Schönbusch b.Aschaffenburg, 2.VI.1923, 17.VI.1930, je 1 Expl. (SINGER 1955).
 31 Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904).

87.29.5. *Strangalia aurulenta* (FABRICIUS)

Seltene thermophile Art; bevorzugt niedere montane Lagen. Fehlt erwartungsgemäß in Nordhessen. Entwicklung in Laubholz.

- 22 Auerbach/Bergstr. VII.1954, 1 Expl., Coll.VOGT.
 23 Reichelsheim/Wetterau (SCRIBA 1867). Messeler Forst, VII.1953, 1 Expl., leg.BRAND, Coll.SCHINDLER.
 30 Taunus: Bei Schlangenbad, 1820, einmal, 1899 (v.HEYDEN 1904), Eppenhain, VIII.1951, 1 Expl., Coll.ZUR STRASSEN. Lorsbach, VII.1975, 1 Expl. auf Himbeerstrauch an xerothermem Hang, Coll.BOUWER. Eiserne Hand b. Wiesbaden, 4.VII.1910, 1 Expl., Coll.MW.

Nachbargebiete:

- 14 Aschaffenburg (SCRIBA 1867).
 Spessart: Hain, mehrfach, Rothenbuch (SINGER 1955), Rohrberg, VI.1951, 1 Expl. unter Eichenrinde (ELBERT 1969).
 31 Nassau/Lahn, 1882, Bad Ems (v.HEYDEN 1904). Gabelstein b.Cramberg/Lahn, VII.1903, 1 Expl., Coll.MW.

87.29.6. *Strangalia quadrifasciata* (LINNAEUS)

In alten Laubwäldern; bei uns vereinzelt und nicht häufig. Blütenbesucher. Entwicklung in morschem Laubholz. Alte und ältere Fundmeldungen überwiegen.

- 14 Ortenberg/Oberhess., VIII.1961, 1 Expl., Coll.E,MÜLLER.
 22 Umg. Darmstadt, Groß-Gerau, Rheininsel Kühkopf/Erfelden, Mönchbruch, Heppenheim, 1949-1966, etliche Funde, PAULUS, ZUR STRASSEN, VOGT, ZEBE, SMF. Lorscher Wald, VI.1973 (BATHON 1975).
 23 Frankfurt-Sachsenhausen (v.HEYDEN 1904). Frankfurt-Schwanheim, 21.VI.1921, 1 Expl., Coll.MW. Wiesbaden-Schierstein, 7.VI.1917, 1 Expl., Wiesbaden, 3 Expl., o.D., Coll.KIRSCHBAUM in Coll.MW. Umg.Offenbach, Mörfelden, Mühlheim, VIII.1965, VIII.1966, Coll.BATHON.
 30 Taunus: Krontal b.Kronberg (v.HEYDEN 1904), 26.VIII.1900, 1 Expl., Coll.MW. Kronberg, VIII.1944, Coll.ZUR STRASSEN. Hohe Mark b.Oberursel, Königstein, Neroberg b.Wiesbaden (v.HEYDEN 1904).
 30/34 Wetzlar, 1 Expl., o.D., Coll.MW.
 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Habichtswald/Kassel, VII. 1951, 1 Expl., Coll.KORELL, Nieste b.Kassel, VI., VIII.1956, Coll.OCHS. Hofgeismar, Coll.FOLWACZNY.
 34/37 Karlshafen, Coll.FOLWACZNY.

- 35 Langenhain/Oberhess., VIII.1944, 1 Expl., Coll.ZÜR STRASSEN, Bad Hersfeld, VII.1972, 1 Expl., Coll.HINTERSEHER.
 37 Reinhardswald, NSG Sababurg (ADELI 1963/64).

Nachbargebiete:

- 14 Schmerlenbacher Wald b.Aschaffenburg, 22.VI.1946, Hain i.Sp., 1.VII.1922 (SINGER 1955). Aschaffenburg, VI.1960, an Weidenstümpfen, Coll.BERNHAUER.
 22 Bad Kreuznach, nur ein neuerer Nachweis (KETTERING & NIEHUIS 1975).
 23 Mainz-Budenheim, 1 Expl., o.D., Coll.MW., 28.VI.1968, 2 Expl. (KETTERING & NIEHUIS 1975). Stockstädter Wald, 30.VII.1910, 2.VI.1939 (SINGER 1955).
 30 Wasenbach/Lahn, VIII.1901, 1 Expl., Sulzbach/Unterlahnkreis, 1918, 3 Expl., 1923, 1 Expl., Coll.MW.

87.29.7. *Strangalia maculata* (PODA)

In Laubwäldern, bei uns überall und häufig. Blütenbesucher. Entwicklung in Laubhölzern, seltener in Fichte.

- 14 Odenwald, Spessart, mehrere Funde, Coll.ELBERT, KRÄTSCHMER, LIEBEGOTT, SCHÜRMAN. Ortenberg/Oberhess., Coll.E.MÜLLER.
 22 Umg.Darmstadt, Groß-Gerau, Mörfelden, zahlreiche Funde, Coll.BERGER, PAULUS, VOGT, SMF.
 23 Frankfurt-Schwanheim, Offenbach, sehr häufig, Coll.BATHON, E.MÜLLER. Wiesbaden, etliche alte Belege, Coll.MW.
 29 Lorch/Rh., in Anzahl, Coll.LIEBEGOTT, SCHÜRMAN, TÜRKAY.
 30 Taunus, zahlreiche Funde, Coll.BERGER, GEISTHARDT, PANKOW, PAULUS, ZUR STRASSEN, MW. Rabengrund, Himmelswiese b.Wiesbaden, 8.VII.1975, 25.VII.1978, Coll.GEISTHARDT.
 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
 32 Fleisbach/Dilltal, 1916, Coll.MW. Herborn, VII.1963, Coll. PANKOW. Dillenburg (v.HEYDEN 1904).
 34 Umg.Kassel (RIEHL 1863). Edersee, VI.1948, Coll.KORELL.
 34/37 Karlshafen, überall häufig, Coll.FOLWACZNY.
 35 Hoher Meissner (FRANCK 1933). Witzenhausen, Eschwege, Schlitz, Coll. LIEBEGOTT, E.MÜLLER, PANKOW, ZWICK.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), VI.1915, 1917, Coll.MW.
 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, zahlreiche Nachweise (KETTERING & NIEHUIS 1975, SCHOPPMANN 1977/78), Coll. GEISTHARDT.
 23 Umg.Mainz (PAULUS 1973).
 32 Montabaur, alte Belege, Coll.MW.

87.29.8. *Strangalia arcuata* (PANZER)

Seltene Art süddeutscher Gebirge. Blütenbesucher. Entwicklung noch ungenügend bekannt, überwiegend in Nadelholz.

- 22 Rheininsel Kühkopf/Erfelden (SCRIBA 1867), leg.KITTEL (HORION 1974).
30 Falkenstein/Ts., 1906, 1 Expl., Beleg DEI (HORION 1974).
34 Umg.Kassel, Hirzenstein, 17.VI.1947, 1 Expl., Coll.KORELL.

Keine weiteren Funde.

87.29.9. *Strangalia aethiops* (PODA)

Überall nachgewiesen, aber nicht sehr häufig. Blütenbesucher. Entwicklung ungenügend bekannt, wahrscheinlich in Hainbuche und Erle. Aus manchen Gebieten fehlen neuere Funde.

- 22 Umg.Darmstadt, Groß-Gerau, Rheininsel Kühkopf/Erfelden, mehrfach, Coll. VOGT. Groß-Gerau, V.1964, 7 Expl., 14.V.1966, 1 Expl. (PAULUS 1973).
Lorscher Wald, VI.1962 (BATHON 1975).
23 Enkheimer Wald/Frankfurt, V.1960, 1 Expl., Coll.KOCHEN. Mühlheim/Main, V.1964, Enkheimer Ried, V.1966, je 1 Expl. auf *Rhamnus frangula*, Coll. BATHON. Wiesbaden, 1 Expl., o.D., Coll.MW. Bad Nauheim, VI.1871 (v.HEYDEN 1904).
23/30 Bad Soden/Ts. (v.HEYDEN 1904).
30 Eiserne Hand b.Wiesbaden, VI.1904, Coll.MW.
Krontal b.Kronberg, Falkenstein/Ts. (v.HEYDEN 1904).
Niedernhausen/Ts. (KRÄTSCHMER 1970).
32 Fleisbach/Dilltal, 26.V.1916, 18.VI.1916, Coll.MW.
34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Hofgeismar, VI.1932, Coll. FOLWACZNY.
35 Schlitz, 1 Expl., Coll.ZWICK. Umg.Herchenhain, VII.1967. Coll.E.MÜLLER.

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), VI.1914, VI.1915, zahlreiche Belege, Coll. MW. Wertheim/Main, VI.1917, Coll.MW.
Schmerlenbacher Wald b.Aschaffenburg, V.1882, Schönbusch b.Aschaffenburg, VI.1894, (SINGER 1955).
Eichenfürst/Spessart, VI.1958, 3 Expl. (ELBERT 1969).
22 Kreuznach, 17.VI.1880, 1 Expl., Coll.MW.
30 Wasenbach/Lahn, V.1902, VI.1903, Sulzbach/Unterlahnkreis, 16.VI.1924, Coll.MW.
31 Bad Ems (FAHRAEUS 1852). Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904).
Mittelmühle b. Nassau/Lahn, VI.1963. Coll.PANKOW
32 Montabaur, alte Belege, Coll.MW.

87.29.10. *Strangalia melanura* (LINNAEUS)

In ganz Mitteleuropa; in der Ebene und im Gebirge. Bei uns überall häufig. Blütenbesucher. Entwicklung in Laub- und Nadelhölzern.

- 14 Odenwald, Spessart, zahlreiche Funde, Coll.BATHON, ELBERT, GEISTHARDT, KRÄTSCHMER, MW. Umg.Ortenberg/Oberhess., mehrmals, Coll. E.MÜLLER.
- 22 Lorsch Wald, VII.1973, (BATHON 1975).
- 22/23 Überall als häufig gemeldet: Groß-Gerau, Darmstadt, Mörfelden, Mönchbruch. Umg.Frankfurt, Offenbach, Wiesbaden, Coll.BATHON, BERGER, GEISTHARDT, KRÄTSCHMER, LIEBEGOTT, PAULUS, VOGT, TÜRKAY, MW, SMF.
- 29 Lorch/Rh., in Anzahl, Coll.SCHÜRMAN, ZUR STRASSEN, TÜRKAY.
- 30 Taunus, Kronberg, Umg.Wiesbaden, zahlreiche alte und neue Funde, Coll. GEISTHARDT, PAULUS, ZUR STRASSEN, MW.
- 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
- 32 Dillenburg (v.HEYDEN 1904). Fleisbach/Dilltal, V.1925, Coll.MW.
- 32/33 Biedenkopf, VIII.1967, in Anzahl, Coll.LIEBEGOTT.
- 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Hofgeismar, überall häufig, Coll.FOLWACZNY. Marburg, VIII.1968, Coll.PANKOW.
- 34/37 Karlshafen, Coll.FOLWACZNY.
- 35 Hoher Meissner (FRANCK 1933). Vogelsberg, Frielendorf/Knüll, Witzenhausen, Bad Hersfeld, in Anzahl, Coll.HINTERSEHER, LIEBEGOTT, E.MÜLLER, ZWICK.

Nachbargebiete:

- 14 Gambach/Main, 15.V.1975, Coll.GEISTHARDT.
- 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, zahlreiche Belege (KETTERING & NIEHUIS 1975, SCHOPPMANN 1977/78), Coll.GEISTHARDT.
- 29/30 Dahlheim, Coll.v.FRICKEN in Coll.MW.
- 30 Wasenbach/Lahn, V.-VI.1904, Coll.MW.
- 31 Mittelmühle b.Nassau/Lahn, VI.1963, Coll.PANKOW.

87.29.11. *Strangalia bifasciata* (MÜLLER)

Wärmeliebende Art. Blütenbesucher. Bei uns nicht selten. Entwicklung in Laub- und Nadelholz. Larve unbekannt.

- 14 Umg.Ortenberg/Oberhess., Coll.E.MÜLLER.
Odenwald, überall im Gebiet häufig (KRÄTSCHMER 1970).
- 22 Langwaden/Ried (NW Bensheim), VII.1970, leg.TANKE (BATHON 1975).
- 22/23 Umg.Darmstadt, in Anzahl, Coll.VOGT.
- 23 Umg.Frankfurt, Wiesbaden, Coll.SMF, MW. Mörfelden, VI.1964, 3 Expl., Coll. BERGER. Rüdesheim/Rhg., V.1948, Coll.ZUR STRASSEN.

- 29 Lorch/Rh., mehrfach, Coll.BATHON, KOCHEN, LIEBEGOTT, ZUR STRASSEN, TÜRKAY.
 31 Weilburg (v.HEYDEN 1904).
 32 Dillenburg (v.HEYDEN 1904).
 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863).
 35 Bad Hersfeld, Witzenhausen, Schlitz, Coll.FOLWACZNY, LIEBEGOTT, ZWICK. Hoher Meissner (FRANCK 1933).

Nachbargebiete:

- 14 Südrhön: Hammelburg (Lager), 1915-1917, jeweils im VI mehrmals, Coll. FUCHS in Coll.MW.
 22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, VI.1973, Coll.GEISTHARDT.
 23 Mainzer Sand, Mainz-Gonsenheim, Ingelheim, Gaualgeshheim, nicht selten, Coll.BATHON, GEISTHARDT. E.MÜLLER, PAULUS, MW.
 29/30 Dahlheim, Coll.v.FRICKEN in Coll.MW.
 30 Wasenbach/Lahn, 1903, Coll.MW.
 31 Nassau/Lahn (v.HEYDEN 1904). Mittelmühle b.Nassau, VI.1963, Coll.E. MÜLLER.

87.29.12. *Strangalia nigra* (LINNAEUS)

In der Ebene und im Gebirge bei uns überall häufig. Blütenbesucher. Entwicklung in verschiedenen Laubhölzern. Larve unbekannt (PAULUS 1973).

- 14 Umg.Ortenberg/Oberhess., V.1966, VII.1967, Coll.E.MÜLLER. Pfaffenhausen/Spessart, V.1953, Coll.PANKOW. Wald-Michelstadt/Odenw., VI.1971, Coll.GEISTHARDT.
 22 Rheininsel Kühkopf/Erfdelden. V.1958, in Anzahl, Coll.PAULUS.Griesheim b.Darmstadt, 19.VI.1977, Coll.GEISTHARDT. Lorsch, 12.VI.1963, Coll. BERNHAUER.
 22/23 Umg.Darmstadt, in Anzahl, Coll.VOGT.
 23 Mörfelden, VI.1963, Coll.BERGER. Rüsselsheimer Wald, VII.1969, Coll. GEISTHARDT. Umg.Frankfurt, Offenbach, mehrfach, Coll.BERGER, LIEBEGOTT, E.MÜLLER. Wäschbachtal b. Wiesbaden-Hessloch, 18.VI.1978, Coll.GEISTHARDT.
 22 Lorch/Rh., in Anzahl, Coll.KOCHEN, LIEBEGOTT, SCHÜRMAN, TÜRKAY.
 30 Taunus: Bad Soden, VI.1964, Coll.REBMANN, SMF, Kronberg, VIII.1947, Coll.ZUR STRASSEN, Laufenselden, 1910, Coll.MW. Umg.Wiesbaden, Coll. PAULUS, zahlreiche alte Belege, Coll.MW.
 31 Niederselters, Coll.TÜRKAY.
 34 Umg.Kassel (LANDGREBE 1838, RIEHL 1863). Hofgeismar, überall, Coll. FOLWACZNY.
 34/37 Karlshafen, VI.1934, Coll.FOLWACZNY.
 35 Bad Hersfeld, VI.1971, VI.1972, 9 Expl., Coll.HINTERSEHER. Ebersdorf/Knüll, VI.1960, Coll.LIEBEGOTT.

Nachbargebiete:

14 Gambach/Main, 15.VI.1975, Coll.GEISTHARDT.

22 Rotenfels b.Bad Münster am Stein, 12.VI.1965, leg.GROSS in Coll.MW, VI.1973, Coll.GEISTHARDT.

23 Mainz-Mombach, V.1964, Coll.PAULUS. Mainz-Gonsenheimer Wald (SCHAWALLER 1972), nur einzeln (PAULUS 1973). Gausalgesheim, V.1960, Coll.BERGER.

31 Mittelmühle b.Nassau/Lahn, VI.1963, Coll.PANKOW.

87.29.14. *Strangalia attenuata* (LINNAEUS)

Im Osten häufiger als im Westen. Bei uns nur ältere Funde.

14 Odenwald, 1883, leg.KITTEL (HORION 1974).

22 Rheininsel Kühkopf/Erfelden (SCRIBA 1867), 1883, leg.KITTEL (HORION 1974). Auerbach, v.HEYDEN leg. (SCRIBA 1867).

23 Frankfurt, sehr selten (v.HEYDEN 1904). Rauenthal und Neudorf/Rhg. (heutiges Martinsthal), im Juli öfter auf Blüten, leg.PETRY (BÜCKING 1932), Belege in Coll.MW.

Nachbargebiete:

14 Klingenberg/Main, 3.VIII.1908 (SINGER 1955).

87.30.1. *Necydalis major* LINNAEUS

Seltene und nur zerstreut vorkommende Art, im Osten häufiger. Entwicklung in Laubbäumen, seltener in Nadelholz. Larve unbekannt (PAULUS 1973).

23 Frankfurt-Schwanheim, Dörnigheim, Kelsterbach, 1898-1907, wenige Belege, Coll.SMF. Enkheim, 23.VI.1901, Wiesbaden zw. Schierstein und Biebrich, 17.VII.1888 (v.HEYDEN 1904).

Wiesbaden, 5.VII., an alten Weiden, Coll.KIRSCHBAUM, 1 Beleg in Coll.MW. Wiesbaden-Biebrich, 2 Expl. o.D., Coll.GIEBELER in Coll.MW.

Mainz-Gustavsburg, VII.1960, 1 totes Expl. in hohler Weide, (PAULUS 1973).

35 Lauterbach, 2 Expl. o.D., Coll.GIEBELER in Coll.MW.

Nachbargebiete:

14 Aschaffenburg, Fasanerie, 23.VII.1905, 1 Expl. (SINGER 1955).

23 Mainaschaff, 22.VII.1963, 1 totes Expl. im Straßengraben, leg.WOLFRAM (ELBERT 1969).

87.30.2. *Necydalis ulmi* CHEVROLAT

Sehr seltene Art. Entwicklung in anbrüchigen Eichen, Buchen, Ulmen. Larve noch unbekannt (PAULUS 1973).

22 Groß-Gerauer Forst, 31.VII.1968, 1 ♀ (PAULUS 1973).

- 23 Kelsterbach, 23.VI.1897, BÖTTGER leg., Beleg im DEI (HORION 1974).
Sachsenhäuser Berg, BUCHKA leg. (BÜCKING 1932). Kranichsteiner Forst
b.Darmstadt, 20.VII.1957, 2 ♂♂ in hohler Buche, (VOGT, Ent.Bl.57: 30/31,
1961). Frankfurt, sehr selten (v.HEYDEN 1904).
35 Oberlais, 1 Expl. (SCRIBA 1867).

Nachbargebiete:

- 23 Aschaffenburg, Sternberghang, 2.VII.1966, 4 ♂♂ an einem Walnußbaum, Coll.
DEHNERT (ELBERT 1969, DEHNERT 1970).

(wird fortgesetzt)

Anschrift der Verfasser: NORBERT SCHÜRMAN, Guiollettstr. 41a,
D-6000 Frankfurt/M.-1
Dr. MICHAEL GEISTHARDT, Museum Wiesbaden,
Naturwissenschaftliche Sammlung,
Rheinstr. 10, D-6200 Wiesbaden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [4_2-4_1980](#)

Autor(en)/Author(s): Schürmann Norbert, Geisthardt Michael

Artikel/Article: [Faunistik der Hessischen Koleopteren - Siebter Beitrag Familie Cerambycidae I 15-49](#)